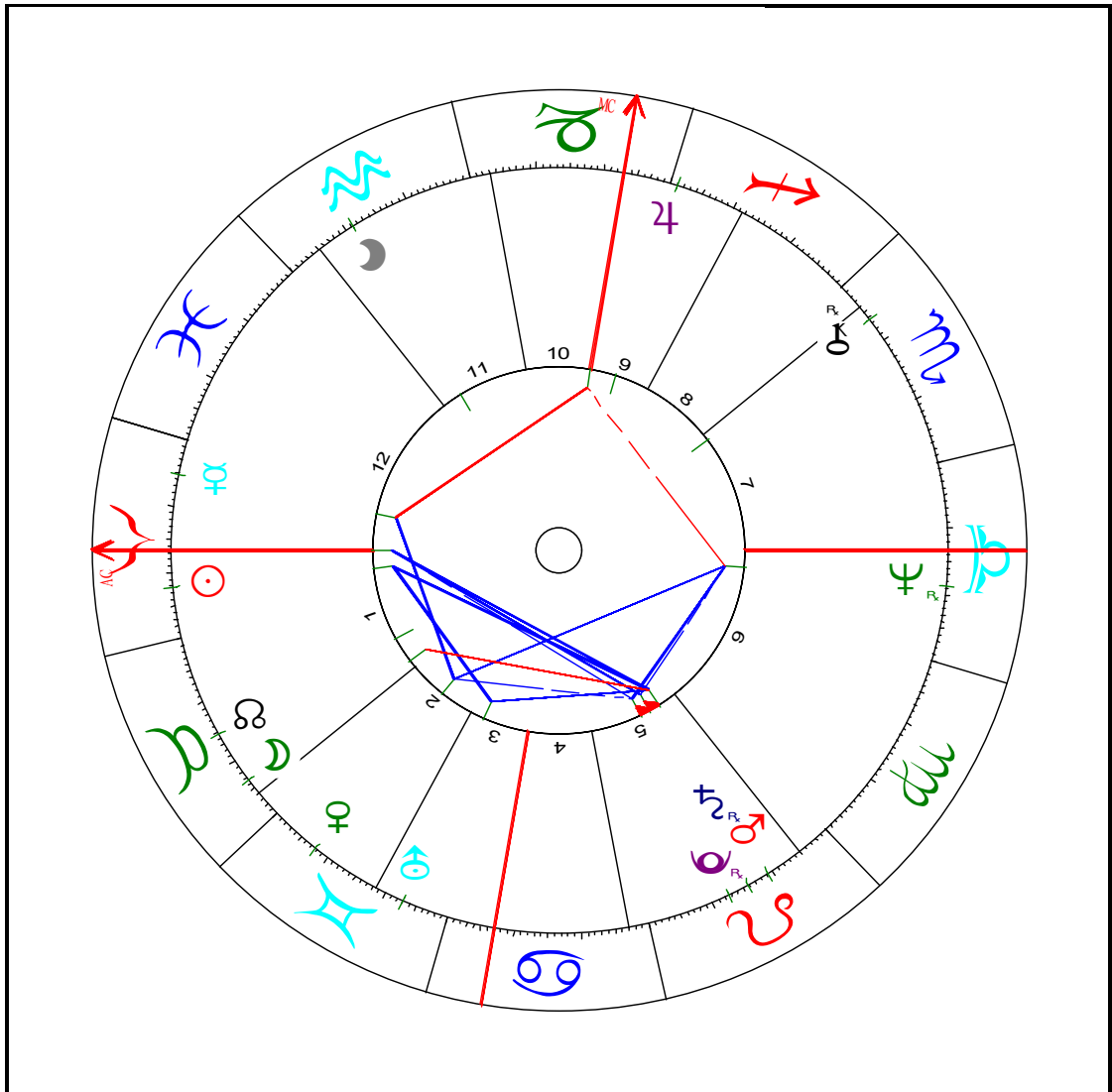




## Querverbindungen Charakterstudie

**Joschka Fischer**, Außenminister der Regierung Schröder

(Originaltext der Horoskopdeutung 'Querverbindungen' )



die Horoskopdeutung von Michael Roscher und Werner Völkel für

**Joschka Fischer**

## WER IST JOSCHKA FISCHER?

Was Sie vor sich haben, ist der Versuch einer astrologischen Antwort auf diese Frage. Falls es sich nicht um Ihr eigenes Horoskop handelt, möchten wir Sie besonders bitten, mit den gewonnenen Erkenntnissen weise umzugehen, d.h. liebevoll-fördernd, anstatt rechthaberisch-belehrend.

Ab sofort richten wir also das Wort an den eigentlichen Adressaten Joschka Fischer:

Wenn Sie bisher wenig Zugang zur Astrologie hatten, erscheinen Ihnen etliche Gedankengänge und Begründungen zunächst weit hergeholt. Wir bauen Ihnen so viele Brücken wie möglich. Als eine Art Dolmetscher versuchen wir, die noch wenig erforschte Sprache des Kosmos in Klartext zu übersetzen. Das klingt dann manchmal etwas merkwürdig, so wie wenn jemand sagen würde 'ein Tretnobil mit zwei runden Gegenständen', anstatt gleich den Begriff 'Fahrrad' zu verwenden. Aber der Kosmos benutzt andere Vokabeln, und ein daraus abgeleitetes Symbolsystem kann trotz seiner innewohnenden Logik natürlich nicht sagen, welche Schuhgröße Sie haben. Mit der gleichen astrologischen Konstellation im Horoskop wird einer Schwerverbrecher, der andere Kriminalkommissar, aber beide beschäftigen sich mit Kriminalität. Andernfalls wäre ja auch alles vorherbestimmt und es gäbe keinerlei Wahlmöglichkeiten. Obwohl also im Augenblick nicht jede Aussage in exakt der beschriebenen Form auf Sie zutreffen mag, zeichnet sich nach unserer Erfahrung sehr wohl ein Lebensprofil ab, welches einzigartig wie ein Fingerabdruck und in sich stimmig ist. Deshalb empfehlen wir Ihnen, sich erst einmal auf jene etwas ungewohnte Denkweise einzulassen, bevor Sie zu einem abschließenden Urteil kommen.

Astrologie-Fans brauchen wir hingegen nicht zu überzeugen. Hier liegt eher eine gewisse Gefahr, die Möglichkeiten der Sterndeuterkunst überzustrapazieren. Was Astrologie unserer Meinung nach nicht sein sollte, ist eine Art Religionsersatz, denn genauso wie sie das Detail offen läßt, so beantwortet sie auch nicht die allerletzten Sinn-Fragen Ihres Daseins. Was die Bestimmung eines Menschen über dieses Leben hinaus ist, bleibt ein Geheimnis, und das ist gut so.

Was kann Astrologie dann überhaupt, wenn sie weder Ihre Eigenschaften eindeutig beschreibt, noch Ihnen die Verantwortung abnimmt? Eine ganze Menge - lassen Sie sich überraschen! Während dies geschrieben wird, haben Sie schon viel Lebenserfahrung sammeln können. Wahrscheinlich werden Ihnen einige der folgenden Aussagen allzu bekannt vorkommen, und Sie fragen sich vielleicht, welche ganz anderen Potentiale Ihnen noch offenstehen.

## INHALT

<b>TECHNISCHE DATEN, RECHTE .....</b>	<b>5</b>
<b>WIE WIR VORGEHEN - EIN SCHNELLKURS .....</b>	<b>6</b>
.	7
<b>WIE SIE WAHRNEHMEN UND EMPFINDEN: MOND .....</b>	<b>8</b>
<b>Grundlebensgefühl: 'Gemeinsam sind wir stark'</b>	8
*	8
<b>Blickrichtung: Ist meine Existenz gesichert?</b>	9
*	9
<b>Ziele: Empfindungs- und Handlungsfähigkeit</b>	10
*	10
<b>Empfindsamkeit widerspricht Durchsetzungsstärke</b>	12
*	12
<b>WIE SIE EINDRÜCKE VERARBEITEN: MERKUR.....</b>	<b>15</b>
<b>Reflexfreie Eindrucksbewältigung</b>	15
*	15
<b>Ziel: Niemand unterschätzt Sie ungestraft</b>	17
*	17
<b>Und: Ungeschminkte Wahrheiten sollen artikuliert werden</b>	18
*	18
<b>Ausgleichend im Denken</b>	19
*	19
<b>WAS SIE ZUM HANDELN MOTIVIERT: SONNE .....</b>	<b>20</b>
<b>Joschka Fischer - ein typischer Widder?</b>	20
*	20
<b>Ausleben der instinktiven Eigenart</b>	21
<b>... verbunden mit Nebeneffekten ...</b>	21
*	21
<b>Ziel: Setzen Sie Ihre Kräfte ökonomisch ein!</b>	22
*	22
<b>Sie können Ihren Willen</b>	23
<b>auf angemessene Weise durchsetzen</b>	23
*	23
<b>Aus der Reihe tanzen</b>	23
<b>ohne allzu große Folgen</b>	23
*	23
<b>WAS SIE GERNE HABEN MÖCHTEN: VENUS .....</b>	<b>25</b>
<b>Verlangen nach Sicherheit</b>	25
*	25
<b>Ziel: Der Spatz in der Hand</b>	26
<b>oder die Taube auf dem Dach?</b>	26
*	26
<b>Und: Verlieren Sie die Realitäten nicht aus dem Auge!</b>	27
*	27
<b>Intuitives Verstehen wahrer Werte</b>	28
*	28
<b>Geben und Nehmen im Einklang</b>	29
*	29
<b>WIE SIE SICH BEHAUPTEN: MARS.....</b>	<b>30</b>
<b>Tatendrang</b>	30
<b>... verbunden mit Nebeneffekten ...</b>	30

*	30
Ziel: Sie brauchen Widder-Streß, aber möglichst nur positiven!	31
*	31
Strukturierte Durchsetzungsfähigkeit	33
*	33
<b>WO SIE EXPANDIEREN WOLLEN: JUPITER .....</b>	<b>34</b>
Tolerante oder idealisierte Weltsicht	34
*	34
Ziel: Einsicht um ihrer selbst willen	35
*	35
Und: Streben nach wahrer Weisheit	35
*	35
<b>ORDNUNG, BESCHRÄNKUNG, MAßSTAB: SATURN.....</b>	<b>37</b>
Verwirklichung durch harte Arbeit	37
... verbunden mit Nebeneffekten ...	37
*	37
Ziele: gesellschaftliche Bedeutung und Position	39
*	39
<b>INDIVIDUALITÄT, GEGENREAKTION, ZWIESPALT: URANUS .....</b>	<b>42</b>
Originelles Erscheinungsbild	42
... verbunden mit Nebenwirkungen ...	42
*	42
Ziel: Die Wahrheit liegt zwischen den Zeilen	44
*	44
<b>TRANSZENDENZ, AUFLÖSUNG, UNDEFINIERTES: NEPTUN.....</b>	<b>46</b>
Traum und Wahrheit in der Begegnung	46
*	46
Ziel: Der gemeinsame Traum	48
*	48
<b>MACHT, KONTROLLMECHANISMEN, REGENERATION: PLUTO .....</b>	<b>50</b>
Leitbildhaftes Handeln	50
Oder: Der Zwang, zu siegen	50
*	50
Ziel: Handeln aus der Kraft einer Idee heraus	51
*	51
<b>HAUPT-ENTWICKLUNGSLINIEN .....</b>	<b>54</b>
Von übersteigertem Aktivismus	54
hin zu einer zupackenden Souveränität	54
*	54
Vom festgefahrenen Absolutismus	54
zur vollen Konzentration auf das Ziel	54
*	54
<b>AUSBLICK.....</b>	<b>56</b>
<b>ANHANG.....</b>	<b>57</b>

## TECHNISCHE DATEN, RECHTE

von: *Joschka Fischer, männlich*

geb. Montag, 12. April 1948

um: 053000 Mitteleuropäische Zeit

in: Gerabronn (Länge: 0095500 E, Breite: 491500 N)

-- Diese Angaben bitte überprüfen --

S o n n e	22.11	Widder		im 1. Haus
M o n d	23.30	Stier		im 2. Haus
M e r k u r	05.17	Widder		im 12. Haus
V e n u s	07.49	Zwillinge		im 2. Haus
M a r s	19.11	Löwe		im 5. Haus
J u p i t e r	28.56	Schütze		im 9. Haus
S a t u r n	15.47	Löwe	rückläufig	im 5. Haus
U r a n u s	22.54	Zwillinge		im 3. Haus
N e p t u n	11.20	Waage	rückläufig	im 7. Haus
P l u t o	12.35	Löwe	rückläufig	im 5. Haus
aufst. Mondknoten	15.24	Stier	rückläufig	im 1. Haus
Chiron	23.39	Skorpion	rückläufig	im 8. Haus
Lilith	18.47	Wassermann		im 11. Haus

Hausspitze 1	16.41	Widder
Hausspitze 2	25.58	Stier
Hausspitze 3	18.31	Zwillinge
Hausspitze 4	07.04	Krebs
Hausspitze 5	26.57	Krebs
Hausspitze 6	24.50	Löwe
Hausspitze 7	16.41	Waage
Hausspitze 8	25.58	Skorpion
Hausspitze 9	18.31	Schütze
Hausspitze 10	07.04	Steinbock
Hausspitze 11	26.57	Steinbock
Hausspitze 12	24.50	Wassermann

*Häusersystem: Placidus (letztes Sechstel eines Hauses wird zum nächsten gezählt)*

*Erstellungsdatum dieser Interpretation: 20.09.2000*

-----  
**Copyright bei Michael Roscher und Werner Völkel. Alle Rechte vorbehalten.**

**verantwortlich: Werner Völkel Wemding Str. 12, D - 90451 Nürnberg Tel./Fax: 0911/ 64 44 15**

**Bankverbindung: Konto 3893 86-850 Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85**

**Leseproben und Aktuelles zur TPA im Internet: [www.astropage1.de](http://www.astropage1.de) E-Mail: [werner-voelkel@t-online.de](mailto:werner-voelkel@t-online.de)**

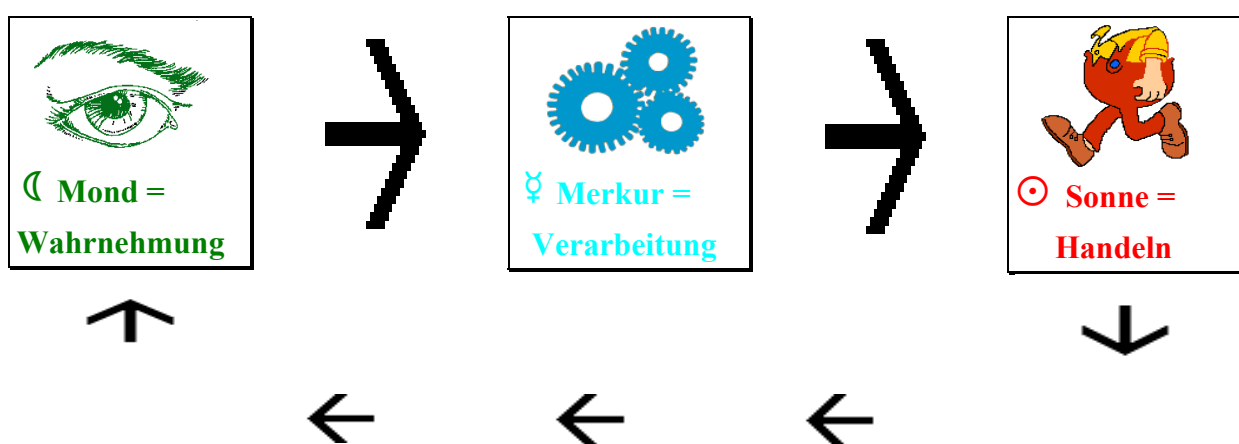
## WIE WIR VORGEHEN - EIN SCHNELLKURS

Vor allem, wenn Sie mit der Deutungsmethode der Transpersonalen Astrologie noch nicht vertraut sind, wird es hilfreich sein, dieses Kapitel vorab zu lesen.

Zehn Himmelskörper, vereinfacht Planeten genannt, bilden die Grundlage fast jeder astrologischen Interpretation. Um Ihnen das vielschichtige astrologische Denken etwas durchschaubarer zu machen, bringen wir die zehn Planetenprinzipien in eine bestimmte Ordnung und deuten sie der Reihe nach.

Das *Kybernetische Modell*, mit dem wir an ein Horoskop herangehen, umfaßt vier Ebenen:

### Erste Ebene: Ich

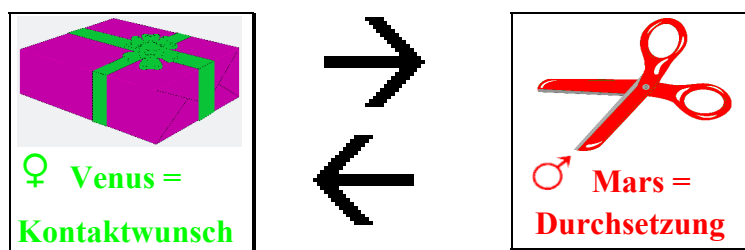


Nehmen wir an, Sie **spüren**, daß Sie Durst haben und **sehen** Ihre Stammkneipe. Sie **denken** sich, dort könnte es etwas zu trinken geben, und **gehen** darauf zu.

*Das Handeln führt zu neuen Wahrnehmungen, die wiederum verarbeitet werden, deshalb sprechen wir auch von einem Regelkreis:*

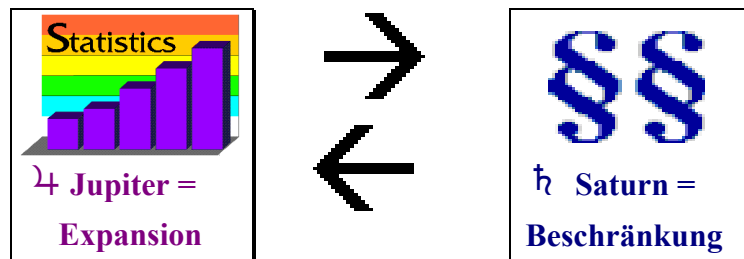
Sie **sehen**, daß Licht brennt und **folgern daraus**, daß noch geöffnet ist, woraufhin Sie **hineingehen**.

### Zweiter Regelkreis: Du und ich



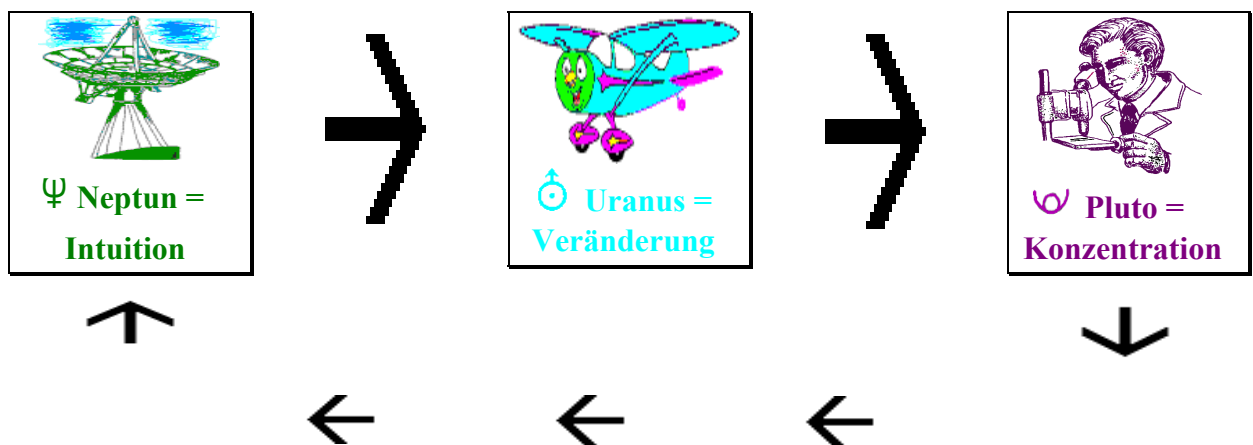
Der **Wirt** wollte eigentlich Feierabend machen, aber nachdem Sie ihm sehr **eindringlich schildern**, wie durstig Sie sind, **schenkt** er Ihnen noch ein Bier ein.

### Dritter Regelkreis: Gesellschaftliche Möglichkeiten und Grenzen



Weil Sie eine **Gehaltserhöhung** bekommen haben, sind Sie **großzügig** und geben im Lokal eine Runde aus. Dann ist aber endgültig **Sperrstunde** und **Zeit**, nach Hause zu gehen.

### Vierter Regelkreis: Überpersönliches, Unbewußtes und Schicksalhaftes



Sie haben schon einigen **Alkohol** getrunken und kommen auf die **verrückte Idee**, Ihr Auto, welches in der Nähe steht, zur Heimfahrt zu benutzen. Doch irgendwie sagt Ihnen auch Ihr **Gewissen**, daß Sie dies lieber bleiben lassen sollten. Sie folgen Ihrer **inneren Stimme**, und das ist gut so, denn **plötzlich** fährt eine **Polizeistreife** vorbei ...

Diese zugegebenermaßen recht banale Geschichte ist natürlich eine Karikatur und erfaßt nur einen Bruchteil der Planetenbedeutungen. Etwas differenzierter erfahren Sie nun, wie es sich mit den zehn Planetenprinzipien in Ihrem persönlichen Horoskop verhält.

Im Hauptteil unterscheiden wir ab jetzt optisch zwischen:

Aussagen, die auf Sie persönlich zugeschnitten sind (Normalschrift)

und

*allgemeinen astrologischen Erläuterungen (kursiv gedruckt).*

## WIE SIE WAHRNEHMEN UND EMPFINDEN: MOND



*Der Mond steht astrologisch für passives Wahrnehmen und Aufnehmen, Gefühle, Seele und Unbewußtes. Er beschreibt, wie sich die Welt für Sie anfühlt, womit es Ihnen gutgeht und wo besondere Empfindlichkeiten liegen, die Ihnen auf den Magen schlagen. Mondthemen in Ihrem Horoskop ermöglichen Annahmen über Ihr generelles Bild vom Weiblichen, vor allem geprägt durch Ihre leibliche Mutter oder andere Personen, die eine Mutterfunktion erfüllten. Eine Skizze Ihrer Gefühlslatur ergibt auch Anhaltspunkte über kreative Potentiale, mit denen Sie 'schwanger gehen'. Ob und auf welche Weise Sie diese auch gedanklich verarbeiten und in die Tat umsetzen, sind die Themen der späteren Kapitel 'Merkur' und 'Sonne'.*

### **Grundlebensgefühl: 'Gemeinsam sind wir stark'**

\*

*Ist Ihnen bewußt, daß Sie die 'Brille' des *S t i e r s* aufhaben? Das Tierkreiszeichen, in dem Ihr Mond steht, filtert Ihre Wahrnehmungen wie die Gläser einer Sonnenbrille. Schon in der Art, wie wir in die Welt schauen, für welche Eindrücke und Erlebnisse wir offener sind, unterscheiden wir uns sehr.*

Dazugehören und Teil einer Gemeinschaft sein kommt Ihrem ausgeprägten Sicherheitsbedürfnis entgegen. Ihr Wohlbefinden und auch Ihr Selbstwert hängen stark davon ab, ob Sie sich in der für Sie relevanten Gruppe akzeptiert und geborgen fühlen. Gewohnheiten und feste Verhaltensmuster stabilisieren Ihr inneres Gleichgewicht und deshalb ändern Sie sie eigentlich nur widerwillig. Auch die Menschen, die Ihnen begegnen, ordnen Sie vielleicht manchmal ganz gerne in Kategorien ein, um sich ein gefestigtes Urteil über sie bilden zu können.

Sie verarbeiten Eindrücke langsam und gründlich und etwas in Ihnen hat eine Abneigung gegen rasche, oberflächliche Reaktionen. Auf alle sinnlichen Reize wie Farben, Gerüche, Körperkontakt, sprechen Sie intensiv an und Ihre Vorstellung vom Paradies dürfte dem Schlaraffenland ähneln. Eine Ihrer stärksten emotionalen Wurzeln liegt im Genießenwollen des Hier und Jetzt. Mit Geduld und Ausdauer versuchen Sie sich ein geschütztes, behagliches Lebensumfeld zu schaffen, das auch Ihren Komfortbedürfnissen entspricht. Nur wenn Ihre Besitztümer bedroht sind, kann Ihre gutmütig-defensive Weltsicht in Zorn umschlagen. Ihre Mondstellung deutet auch auf eine etwas problematische Vaterbeziehung hin. Möglicherweise identifizierten Sie sich mit Ihrem Vater, verachteten ihn aber gleichzeitig. Nun müssen Sie sich Ihr eigenes Vaterbild schaffen und Sie haben die Chance, Ihre persönliche innere Wahrheit zu finden. Aus dem erwähnten Mangel an geglückter Identifikation und seelischer Heimat heraus kann sich auch eine gewisse Spaltung zwischen unvereinbaren Persönlichkeitsanteilen bei Ihnen ergeben. Einstellung und Handeln klappt auseinander, oder auch Alltagsreali-



tät und tagtraumähnliche Phantasien. Sie waren oder sind gezwungen, sich eine Ersatzheimat zu schaffen, eine Gruppe, in der Sie eine geschätzte Position einnehmen wollen.

Ihr schon erwähntes Sicherheitsbedürfnis und die Schwierigkeit, sich rasch emotional auf Neues einzulassen, machen Sie zu einem Menschen, der beständige Bindungen anstrebt. Andererseits besitzen sie eine erdige Sinnlichkeit und Triebhaftigkeit und sind damit tendenziell verführbar. Daraus folgt die Versuchung, sich von einem Partner die Sicherheit, von einem anderen das erotische Abenteuer zu holen, wobei, um Konflikte zu vermeiden, die äußere Form gewahrt bleiben muß. Dies geht natürlich nur auf Kosten von Ehrlichkeit und gegenseitigem Vertrauen. Unabhängig davon, wie Sie mit diesem Konflikt umgehen, haben Sie jedoch den starken Wunsch nach familiärer Geborgenheit.

*Der spezielle Tierkreisgrad, auf dem sich der Mond jeweils nur wenige Stunden im Monat aufhält, läßt nähere Rückschlüsse zu. Ihr Mond befindet sich (gemäß den von Michael Roscher entdeckten 'Kritischen Graden') im Bereich 23.5 Grad Stier, Konstellation Saturn /Uranus. Dies entspricht einer emotionalen Grundprägung, welche sich z.B. folgendermaßen äußern kann:*

Fähigkeit, in widersprüchlichen Lebenssituationen zu existieren; Hinweis auf Streit, Unvereinbarkeiten oder sogar Trennungstendenzen zwischen den Eltern im Zeitraum von Schwangerschaft und Geburt; Tendenz zu nervöser Überreizung, die häufig durch Mangelerscheinungen und Funktionsstörungen im Kalzium-Magnesiumhaushalt verursacht werden; Gelegentlich Silberblick; Muß sehr hochgesteckte Ziele verwirklichen, um mit sich und dem Leben zufrieden zu sein; Plötzlich wechselnde Stimmungen und Standpunkte; Für andere 'unberechenbar';

## **Blickrichtung: Ist meine Existenz gesichert?**

\*

*Was Sie erleben und empfinden, nachdem es Ihren Wahrnehmungsfilter passiert hat, ist zunächst durch den ersten Horoskopquadranten geprägt:*

Ihre Wahrnehmung ist eng mit körperlich-instinktiven Reaktionsmustern gekoppelt, die unterhalb der Bewußtseinsschwelle liegen. So spielt etwa der Geruch eines Gegenübers für Sie eine größere Rolle, als Sie vielleicht glauben. Sie sind fähig, 'aus dem Bauch heraus' zu empfinden und zu entscheiden, wobei unwillkürlich zunächst das eigene Überleben, die körperlich-materielle Existenz zählt. Umgekehrt können Sie Sorgen und Ängste, gegen die Sie sich nicht genügend abgrenzen, auch leichter körperlich krank machen und Ihre Befindlichkeit ist stärkeren Schwankungen unterworfen.

*Den Schwerpunkt dessen, was Sie aufnehmen und worauf sich Ihr Blick richtet, bilden die Themen des 2. Hauses: Habenwollen; Abgrenzung; Eigenwert; der eigene Körper; Genußfähigkeit; Existenzsicherung; Gruppenbindung.*

Ihr Sicherheitsinstinkt beruht zunächst auf materiellen Reserven, Ihrer körperlichen Substanz oder dem Schutz einer Gruppe, die Sie umgibt. Zusätzlich haben Sie hier den Wunsch nach Kontakt, der Sie veranlaßt, direkten Auseinandersetzungen aus dem Weg zu gehen und in jeder Situation ein diplomatisches Gleichgewicht anzustreben. - Wie Sie Substanz und Verwurzelung gewinnen können, bestimmt auch Ihr Lebensgefühl. Vor allem hier erleben

bzw. suchen Sie Sicherheit und Stabilität. Diese Blickrichtung entspricht Ihrer 'Stierbrille' und verstärkt die Aussagen des letzten Abschnitts.

Ihr Augenmerk richtet sich also auf Sicherung und Festigung in körperlicher bzw. existentieller Hinsicht. Es kann Ihnen hierbei um die Einbindung in eine schützende 'Herde', solide Vermögensverhältnisse oder auch Ihre körperliche Substanz gehen. Sie verbinden Geborgenheitsgefühle mit dem, was Sie h a b e n. Sentimentales Hängen an bestimmten Erinnerungstücken, ein gewisses Sammelbedürfnis oder auch ein im weitesten Sinne mondtypischer Broterwerb wie (Lebensmittel-) Versorgung, Betreuung (von Kindern oder Hilfsbedürftigen), öffentliche Dienste, hausbezogene Tätigkeiten wären mögliche Entsprechungen. Sie möchten viele Dinge in eine konkrete Form bringen und haben ein Gespür für Form und Gestalt. Der fortwährend zu- und abnehmende Mond bedeutet jedoch Veränderlichkeit, vielleicht auch in Ihren Besitzverhältnissen. Deshalb ist anzunehmen, daß mehr oder weniger bewußte Existenzängste Ihre Gefühlsstabilität beeinträchtigen können. Als Kompensation solcher Ängste bietet sich hier entweder ausgeprägtes Sicherheitsstreben an oder als Überkompensation 'die Flucht nach vorn', nämlich bewußt hohe Risiken eingehen. Mögliche Existenzunsicherheit konzentriert sich bei Ihnen vermutlich vor allem auf die materielle oder körperliche Ebene (z.B. finanzielle Absicherung oder auch Hervorheben der körperlichen Attraktivität, um nicht 'übersehen' zu werden). Sicherheit und Geborgenheit in einer stimmigen Gefühlslage zu suchen, eine harmonische Partnerschaft, ist für Sie Grundbedürfnis und gleichzeitig eine wichtige Herausforderung. Existenzsicherheit im Emotionalen bedeutet auch, daß Veränderungen nicht zwangsläufig beängstigend sein müssen. Versuchen Sie, offen für Zukünftiges zu sein.

Stichpunkte: psychosomatisch, cholерisch gefärbte Komponente; möglicherweise ausgeprägtes soziales Interesse (Mond aus 5); Wechselhafte wirtschaftliche Verhältnisse; Besonderes Augenmerk auf die Gruppenbindung; Labiler Faktor in der Sippe (verträumt, weltfremd, künstlerisch), oder auch Erlöserfunktion für die Sippe; problematische Mutterbindung; Angst vor Veränderung;

## **Ziele: Empfindungs- und Handlungsfähigkeit**

\*

*Ihr Mond 'herrscht' in zwei Häusern (4 und 5), d.h. diese Häuser sind vom Zeichen Krebs geprägt.*

*(Der Mond gilt als 'Herrscher' desjenigen Horoskophauses, dessen Anfangslinie/Spitze in sein wesensverwandtes Zeichen Krebs fällt. Er gilt als 'Mitherrscher', wenn sich das Zeichen Krebs vollständig innerhalb des Hauses befindet. Wo ein Planet s t e h t, beschreibt seine vordergründige Orientierung - siehe letzter Abschnitt -, wo er h e r r s c h t, gibt Aufschluß über mehr oder weniger bewußte Motive, die damit verfolgt werden oder Lebensbereiche, die zwangsläufig mitberührt sind.)*

Ihre schon beschriebene existenzsichernde Selbstwahrnehmung (verstärkt durch die sinnliche und am Wir-Gefühl orientierte 'Brille' des S t i e r s) dient sowohl Ihrer Empfindungsfähigkeit als auch Ihrer Handlungsfähigkeit. Damit verspüren Sie also zwei Ziele gleichzeitig: Sie wollen Ihre seelische Identität, Ihre gefühlmäßigen Wurzeln finden und zugleich aktiv Ihre Gefühle zum Ausdruck bringen und ausleben. - Diese beiden Erfahrungsbereiche sind bei Ihnen thematisch eng miteinander verbunden: Wenn das Eine gut funktioniert, dann meist auch das Andere, und umgekehrt. Ihre Gefühlsidentität besteht einerseits im Rückzug, um

Ihre verletzbare Seite nicht darzubieten, zum anderen in einer Begabung dafür, wie Sie von der allgemeinen Stimmungslage profitieren können.

*Mit dem Mond als Bindeglied werden die nun folgenden Aussagen vor allem relevant im Hinblick auf das, was Sie (passiv) anzieht und stark beeindruckt. Es ist die Suche nach den Bedingungen, unter denen Sie sich ganz grundlegend wohlfühlen oder die Ihnen zumindest vertraut vorkommen. Die betroffenen Themen könnten in Ihrem Leben - wie der sichtbare Mond - auch einer gewissen Wandelbarkeit oder zyklischen Schwankungen unterworfen sein. Hier sind Sie offen und empfänglich, aber nicht unbedingt immer konsequent, vielleicht sogar etwas launenhaft (von lat. 'Luna'). Vielleicht ist in diesem Zusammenhang auch Ihre Mutterbeziehung oder Ihr Verhältnis zur Öffentlichkeit (Mond = die Volksseele) angesprochen.*

Im vorherigen Abschnitt stand, daß sich Ihr Augenmerk in erster Linie auf Ihr körperlich-materielles Wohl oder den Zusammenhalt einer Gruppe richtet. Was bringt Ihnen denn dieser besondere Blickwinkel? Es heißt ja, in materiellen Angelegenheiten sollte man am besten einen kühlen Kopf behalten, dort seien Gefühle und Sentimentalitäten fehl am Platz. Zumindest in Ihrem Fall ist dieser Ratschlag mit Vorsicht zu genießen, denn bei Ihnen gehören Leib und Seele aufs Engste zusammen. Ihr Streben nach materieller Sicherheit dient nämlich vor allem einem Zweck: Seelische Bedürfnisse zu befriedigen, Ihren innersten Wurzeln und Ihrem familiären Ursprung gerecht zu werden. Das bedeutet, es ist für Sie außerordentlich wichtig, daß Sie sich und Ihren Empfindungen treu bleiben, um nicht massiver Existenzangst ausgesetzt zu sein. Darin deutet sich ein möglicher Konflikt an zwischen der Identifikation mit dem Nest, der Mutter, der Familie als Lebensgrundlage, und andererseits der Notwendigkeit, sich auf sich selber zu verlassen und seine eigene Existenz aufzubauen.

Wir alle erben etwas, vielleicht Vermögen, aber auch Familientraditionen und ein bestimmtes Lebensgefühl, das in unserem Elternhaus vorherrschte. Wie Sie mit diesem Erbe umgehen, spielt eine entscheidende Rolle, nicht nur für die Festigung Ihrer materiellen Existenz, sondern für Ihr gesamtes Selbstwertgefühl. Die Kriterien der Familie und das sich herausentwickelnde eigene Wesen weisen jedoch in der Regel Unterschiede auf. Je nachdem, wie kraß diese empfunden werden, findet man sich dann eher ein wenig in der Rolle des anlehnungsbedürftigen 'Muttersöhnchens' oder des aus der Sippe ausgestoßenen 'Nestflüchters' wieder.

Sie suchen emotionale Befriedigung in der Geselligkeit, in einer schützenden 'Herde'. Nicht selten war die eigene Familie wiederum Teil eines größeren Verbandes und mußte die dort herrschenden Regeln akzeptieren, um nicht schutzlos dazustehen. Auch materieller Besitz an sich kann bei Ihrer Suche nach Geborgenheit eine Rolle spielen. Wenn Sie jedoch Eigentum nur als berechenbare, objektive Größe auffassen und sich zu sehr daran festhalten, wird die erhoffte Geborgenheit nicht von Dauer sein. Dann kann es sogar passieren, daß Sie Ihre Existenzgrundlage - trotz solider finanzieller Absicherung - als labil empfinden. Oft sind Beschwerden im Hals-Nasen-Ohren-Bereich ein Hinweis auf diese Problematik. Sehen Sie hingegen im Besitz einen organischen Teil unseres Lebens - so wie die Früchte eines Baumes einmal üppiger und dann auch wieder karger ausfallen - trägt dies sehr zu Ihrem Seelenfrieden bei. Auch eine Berufstätigkeit, die von zuhause aus betrieben wird bzw. sich mit Grund und Boden befaßt, kommt jenem Bedürfnis nach Greifbarem entgegen.

U n d: Um sich sicher zu fühlen, müssen Sie etwas t u n. Im Extremfall ist permanente Aktivität sogar Ihr Rezept, um zur Ruhe zu kommen - so paradox dies zunächst klingen mag. Sei es nun Arbeit oder Vergnügen, ein solches Dauerprogramm geht an die Substanz, sofern Sie nicht über eine sehr robuste Natur verfügen. Neben dem HNO-Bereich könnten hier streßbedingt vor allem Blutdruck und Stoffwechsel in Mitleidenschaft gezogen werden. Warum Sie solche Signale eher mißachten, verstehen wahrscheinlich noch nicht einmal Sie selbst, denn im Gegensatz zu den meisten Menschen spüren Sie ja die Folgen und Früchte Ihres Handelns sehr unmittelbar am eigenen Leibe. Übrigens auch die positiven Folgen. Von der Anlage her gehören Sie zu den lustbetontesten und genußorientiertesten Wesen überhaupt. Aber auch Genießen und lustvolles Tun will gelernt sein. Gerade hier könnte Ihnen ein gesundes Maß fehlen. Ein paar Beispiele: Zu viel Essen macht träge und handlungsunfähig, geht also letztlich auf Kosten der Lebensqualität. Andererseits sind Sie wie kaum jemand anders in der Lage, sich in einer Aktivität für ein bestimmtes Ziel völlig zu verausgaben und dabei körperliche Bedürfnisse - also auch Ihren Hunger - schlicht zu vergessen.

Trotz dieser Problematik - und es sind ja nur mögliche Fehlentwicklungen - ist Ihre Sinnlichkeit bemerkenswert. Die bei dieser Konstellation immer wieder zu beobachtende erotische Ausstrahlung beruht wohl darauf, daß Körperlichkeit und Gefühlsausdruck in einer eigentümlichen Weise verschmelzen, daß man meist gar nicht anders kann, als sich voll in sein Tun hineinzugeben. Ihr ganzes Selbstwertgefühl lebt davon, daß Sie Ihre Gefühle in schöpferische Akte umsetzen, etwas tun, mit dem Sie sich voll identifizieren. Vielleicht dient Ihnen Ihre Kreativität sogar als Einnahmequelle wie dies etwa bei Künstlern, Unternehmern aus Leidenschaft, Playboys, Börsenspekulanten und auch bei Menschen, die mit Kindern arbeiten der Fall ist. Solche Betätigungen helfen auch dabei, Existenzängste zu überwinden, die möglicherweise aus Ihrer Vaterbeziehung herrühren könnten. Hier scheint eine starke seelische Bindung vorzuliegen und Loslösung schwerzufallen. Oft spielen Besitzansprüche eine Rolle, die man dann auch leicht, etwa in Form von Überverwöhnung, auf spätere eigene Kinder überträgt. Im Grunde ist die 'Kunst zu leben' eines Ihrer wichtigsten Anliegen, eine Kunst bei der Sie auf ansprechende und spielerische Weise anderen ein Vorbild sein können. Weil der Mond hier angesprochen ist, geht es vor allem um gefühlsmäßiges Engagement und ein gewisses Gespür für Situationen.

## **Empfindsamkeit widerspricht Durchsetzungsstärke**

\*

*Mond und Mars stehen im Quadrat, d.h. im 90-Grad-Winkel.*

Ihre Wahrnehmungen und Emotionen sind unvereinbar mit Ihrem Verhalten in Konkurrenzsituationen. Wenn Sie Ihre Eigeninteressen aktiv durchsetzen, handeln Sie tendenziell gegen Ihr Gefühl und merken dies auf Antrieb oft nicht einmal. Umgekehrt folgen Sie vielleicht manchmal mehr Ihren Empfindungen, möchten sich in einer Situation so verhalten, daß es Ihnen emotional gutgeht, und müssen dann feststellen, daß Sie über den Tisch gezogen wurden, sich in einer schwachen Position wiederfinden oder Ihre ureigensten Bedürfnisse auf der Strecke bleiben. Diese Unvereinbarkeit besteht vor allem zwischen Ihrem Wunsch nach existentieller Sicherheit, einer Art Herden-Gefühl, und andererseits dem Drang, Ihre echten

Gefühle auszudrücken, und sich nach Herzenlust auszuleben. Dieser Drang ist sozusagen Selbsterhaltungstrieb und für Ihr Wohlbefinden enorm wichtig. Sie möchten hier aber auch perfekt und präzise sein, das Wesentliche auf den Punkt bringen.

*Betrachtet man hier nur Ihre indirekten Zielsetzungen (die von den beteiligten Planeten beherrschten Häuser 1/4 1/5 4/8 5/8), könnten sich einzelne der folgenden Konflikte ergeben, die Ihnen kreative Lösungen abverlangen:*

- 'Meine körperlichen und instinktiven Bedürfnisse vertragen sich nicht mit meinem Gefühlsleben.' Oder: 'Meine Mutter bekämpfte meine wahre Natur.' Oder: 'Geborgenheit kann ich nur erleben, wenn ich mich in meiner Grundveranlagung verleugne.' Oder: 'Wer empfindsam ist, kommt unter die Räder.' Oder: 'Ich kann mich meiner Haut nicht wehren. Deshalb schlägt mir schon der kleinste Übergriff von anderen auf den Magen.' Oder: 'Sex und Zärtlichkeit schließen sich aus.'

- 'Meine körperlichen und instinktiven Bedürfnisse vertragen sich nicht mit meinem Handeln.' Oder: 'Mein Vater gestand mir ein eigenes Lebensrecht nur widerwillig zu.' Oder: 'Es fällt mir schwer, eine wirklich befriedigende Form von Sexualität zu finden.' Oder: 'Kinder beschneiden meinen Eigenraum.' Oder: 'Aktivitäten, die mir eigentlich Spaß machen, nehmen mir Lebensenergie weg oder verleiten mich dazu, meine Existenz aufs Spiel zu setzen.' Oder: 'Das Leben zieht an mir vorbei, weil ich in entscheidenden Situationen unpäßlich bin.'

- 'Weil ich meine eigenen Bedürfnisse nur wenig kenne, ergreife ich oft ungeeignete Schritte, um meine Ziele zu erreichen. Ich bin übervorsichtig, wo schnelles Handeln nötig wäre und vorschnell, wo Zurückhaltung angesagt ist.'

- 'Mein Lebensgefühl verträgt sich nicht mit meinen Prinzipien.' Oder: 'Meine Mutter impfte mir Schuldgefühle ein / gab mir keine Orientierung.' Oder: 'Ich kann mich nur geborgen fühlen, wenn keinerlei Verpflichtungen da sind.' Oder: 'Durch Zwangsmaßnahmen von außen habe ich mein Zuhause verloren.' Oder: 'Als wir geheiratet hatten, war es mit der Geborgenheit vorbei.'

- 'Auch wenn ich vieles scheinbar überhöre, interpretiere ich oft schon Kleinigkeiten als versteckte Drohungen und moralische Vorwürfe, die mein Wohlbefinden sehr beeinträchtigen.'

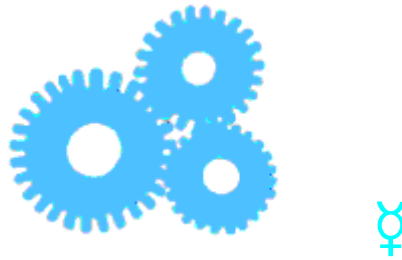
- 'Mein Handeln verträgt sich nicht mit meinen Prinzipien.' Oder: 'Treue ist lustfeindlich. Als wir verheiratet waren, lief im Bett nichts mehr.' Oder: 'Lust ist mit Schuldgefühlen verknüpft' Oder: 'Verwirklichen was mir Spaß macht kann ich nur auf Pump.' Oder: 'Meine Kinder kommen nicht mit meinem neuen Ehepartner zurecht.' Oder: 'Mein Vater konnte mir keine klare Orientierung geben / hatte eine Doppelmoral.'

- 'Mit meiner übertriebenen Selbstdisziplin beschneide ich mir jede Lebensfreude.'

Sie fühlen sich schnell persönlich verletzt und reagieren dann empfindlich bis aggressiv. Unabhängig davon, wie sehr Ihre Umgebung dies mitbekommt und Sie als launisch erlebt, erzeugt die Unberechenbarkeit Ihrer Gefühle doch eine immense innere Anspannung. Ein besonderer Leistungswille hilft Ihnen, diese abzubauen oder besser gesagt abzureagieren. Sie können in Konkurrenzsituationen enormen Ehrgeiz und unbedingten Siegeswillen entwickeln, indem Sie den Wettkampf emotional in eine Auseinandersetzung auf Leben und Tod uminterpretieren. Zweifelsohne erreichen Sie so in Sport oder Beruf viel, aber warum diese schonungslose Leistungsorientierung, die den Selbstwert nur am Überlegensein ausrichtet und bei Mißerfolgen selbstzerstörerische Formen annehmen kann? Die Verknüpfung von Leistung bzw. Dominanz mit Geborgenheit kann auf eine frühe Störung im Verhältnis zur eigenen Familie, vor allem in der Mutter-Kind-Symbiose, hinweisen. Streit und Auseinandersetzungen oder auch äußere Ereignisse beeinträchtigen das Urvertrauen und erzeugten eine unterschwel-

lige seelische Ungeborgenheit. Oft findet schon bald eine formale Trennung von den Lebensvorstellungen der Eltern statt, nicht jedoch die emotionale Ablösung, da der innere Wunsch nach echter Geborgenheit und Aussöhnung noch lange besteht und natürlich nur unter großen Schmerzen aufgegeben werden kann. Es ist für Sie entscheidend, ein Bewußtsein für Ihre eigenen Fähigkeiten zur Veränderung zu entwickeln. Wenn Sie sich daran erinnern, was Sie schon alles im Leben erreicht haben, welche Schwierigkeiten Sie durch persönliche Anstrengungen überwinden konnten, verwirklichen Sie echten Selbstrespekt. Dies verwandelt auch die Kräfte, die Sie bisher gegen sich selbst richteten, in eine positive Leistungsmotivation.

## WIE SIE EINDRÜCKE VERARBEITEN: MERKUR



*Merkur ist der Vermittler, sozusagen der Dolmetscher, zwischen dem was der Mond empfindet und dem Verhalten, das die Sonne daraufhin an den Tag legt. Um eine Situation zutreffend einzuschätzen, zu analysieren und die in dieser Lage angemessenen Reaktionen einzuleiten, brauchen wir Beobachtungsgabe, Reflexe, Beweglichkeit, Geschick, aber auch oft Intelligenz, Sprache, Lern- und Merkfähigkeiten. Bei Merkur geht es darum, Informationen zu sammeln, auszuwerten und zu vermitteln bzw. praktisch anzuwenden.*

*Tricks, Schlauheit, körperliche oder geistige Wendigkeit (Zwillings-Merkur) gehören genauso dazu wie Anpassungsvermögen und eine situationsgerechte Darstellung meiner Gefühle gegenüber der Umwelt (Jungfrau-Merkur).*

### Reflexfreie Eindrucksbewältigung

\*

Die Bewertung, Einordnung und Verarbeitung, sozusagen die 'Verdauung' dessen, was Sie wahrnehmen, vollzieht sich nach dem Muster des vierten Horoskopquadranten, nämlich außerpersönlich: Triebmuster, Emotionen, selbst Freunde und der Partner haben zunächst wenig direkten Einfluß darauf, wie Sie Ihre persönliche Wirklichkeit interpretieren. Dies bietet die Chance, ein weitgehend objektives Denken zu entwickeln, in besonderem Maße gesellschaftliche Strömungen erfassen zu können und den Anschluß an den Zug der Zeit zu behalten. Interessengebiete wie Wissenschaft, Politik oder auch Mode liegen hier nahe. Um jedoch zu verhindern, daß Sie Fehlentscheidungen treffen und an sich selbst vorbeileben, sollten Sie immer wieder kritisch hinterfragen, inwieweit Ihre Selbsteinschätzung noch etwas mit dem Menschen aus Fleisch und Blut zu tun hat, der Sie nun einmal sind.

*Eindrucksverarbeitung und praktisch-intellektuelle Vorgänge sind bei Ihnen verknüpft mit Themen des 12. Hauses: Selbstdarstellung in der Gesellschaft; die Überwindung des Körperlichen; Unabhängigkeit von Reflexzwängen und vom Zeitgeist; Meditation, Bewußtseinsweiterung, Ahnungsvermögen; Verdrängung, Flucht, Heimlichkeit, Zurückgezogenheit, Drogenkonsum; Wahrnehmung der Gefühle des Anderen; gemeinsame Anpassung an Umweltbedingungen, das Gruppenschicksal.*

Ihrem bewußten Zugriff entzogen, aber gesellschaftlich relevant, ist für Sie zunächst das Lebensprinzip 'Wassermann', welches mit Unvereinbarkeiten klarkommt, sich einseitigen Festlegungen entzieht und Probleme auf distanzierte und originelle Weise löst. - Die Frage 'Welche Wirkung entfalte ich in der Öffentlichkeit?' oder auch 'Wie kann ich mich der Vielzahl alltäglicher Anforderungen entziehen?' beeinflusst (und irritiert) Ihre Gedankengänge. Sie

sind eigentlich völlig überfordert, die Flut dessen, was auf Sie einströmt, auszusortieren und zu verwerten. Sofern es Ihnen jedoch gelingt, ein Minimum an Folgerichtigkeit in Ihre Gedanken zu bringen und sich in Ruhe auf Ihre seelischen Wurzeln zu besinnen, bewegen Sie sich sehr nahe an einer objektiven und tiefgründigen Wahrheit. Sie sind dann wie kaum jemand anders in der Lage, Undurchschaubares verständlich zu machen.

Sie verfügen über 'Meßinstrumente' und Sensoren, die für diese Welt eigentlich zu empfindlich sind. Die Zartheit Ihres Nervensystems kann sich körperlich in Form von Wetterfühligkeit, erhöhter Infektionsneigung oder der Unverträglichkeit von Medikamenten äußern. Wenn in Belastungssituationen viele praktische Entscheidungen und klare Aussagen von Ihnen gefordert sind, läßt Ihre Konzentration deutlich nach. Sie sind wie kaum jemand anders in der Lage, sich gedanklich auszublenden, unangenehme Realitäten und Erinnerungen aus Ihrem Gedächtnis zu löschen oder einfach auf 'Autopilot' zu schalten und ohne bewußte Steuerung im Alltag zu funktionieren. Da Ihnen harsche Auseinandersetzungen nicht liegen, haben Sie eine besondere Gabe, Ihre Umgebung durch subtile Formulierungen oder Gesten unmerklich in Ihrem Sinne zu beeinflussen. Eine Art Tarnkappe ermöglicht es Ihnen, sich in Ihren wirklichen Ansichten lange bedeckt zu halten. Es fällt Ihnen nicht gerade leicht, Faktenwissen auf konventionelle Weise zu erwerben und im persönlichen Gespräch sachlich zu präsentieren. Ihre Gesprächspartner müssen vielleicht öfters den Zusammenhang errahnen, den Sie bei manchen Mitteilungen wohl als bekannt voraussetzen. Hingegen liegt im Erzählen oder Darstellen von kreativen, phantastischen und tiefsinnigen Inhalten Ihre große Stärke. Weil Sie menschliche Grundsehnsüchte anzusprechen vermögen, nimmt man Ihnen vieles ab, unabhängig davon, ob es im herkömmlichen Sinne 'wahr' ist. Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Film und Science Fiction, aber auch Esoterik und Religion bewegen sich in dieser Grauzone. Insgeheim sehnen Sie sich nach Weisheit und Erkenntnissen, die jenseits rationaler Denkweisen liegen. Dieses Wissen befindet sich, wie Sie ahnen oder gar intuitiv erkannt haben, in Ihnen selbst. Es muß nicht erworben und geübt werden, es reicht aus, das laute Tönen des Alltagsbewußtseins zum Verstummen zu bringen, um das, was an Inhalten jenseits der äußeren Form in uns ist, wahrnehmen zu können. Wenn allerdings die Sehnsucht nach höherem Wissen und Verstehen so überhand nimmt, daß die Orientierung im Alltäglichen als unerträglich unbefriedigend und langweilig empfunden wird, so kann dies fatale Folgen haben: Es entwickelt sich eine Vermeidungshaltung gegenüber jeder Art von echter intellektueller Anstrengung bis hin zur Lern- und Denkfaulheit. So erfüllend der mythische Zugang zu inneren Wahrheiten sein mag, so wenig nützt diese Gabe jedoch bei der Bewältigung einer Fahrprüfung oder beim erfolgreichen Überqueren einer Straße.

Auch zwischenmenschliche Beziehungen bewegen sich ohne ein bestimmtes Maß an Verbindlichkeit und ganz banalem Alltag im luftleeren Raum. Falls Sie unter dem Gefühl leiden, von Ihrer Umgebung nicht ausreichend und respektvoll zur Kenntnis genommen zu werden oder, sofern man Ihnen Beachtung schenkt, nicht verstanden zu werden, sollten Sie sich einmal ehrlich fragen, inwieweit Sie sich bemühen, Ihre wahren Gefühle zuzulassen und auch den Menschen zu zeigen, die Ihnen wichtig sind. Dies mag vielleicht nicht so beeindruckend sein, wie Ihre spirituellen Sehnsüchte und Erfahrungen, dennoch werden Sie damit auf mehr Interesse und Verständnis stoßen, als mit irgend etwas anderem. Versuchen Sie Ihre Meinung präzise und unmißverständlich zu formulieren und Ihren Standpunkt nur selten und nach reiflicher Überlegung zu ändern. Eine Ihrer wichtigsten Herausforderungen ist es, Vision und Praxis, Traum und Realität zusammenzubringen.



Stichpunkte: Intellektuelles Erfassen von Hintergründigem; Assoziative bis unvernünftige Eindrucksbewältigung; Überpersönlicher verbaler Selbstdarstellungsdrang; Besondere Affinität zu sozialen und gesellschaftlichen Entwicklungen, zu 'allem, was in der Luft liegt'; Außenseiterposition oder völlige Zurückhaltung mit Meinungsäußerungen; Einsicht in die letztendliche Gleichheit und Gleichwertigkeit aller Dinge der konkreten Welt; mangelnde Klarheit im Ausdruck; Unfähigkeit, sich an Umweltbedingungen anzupassen (reaktionsgelähmt);

Tip: Nicht das sagen, was gerne gehört wird, sondern einen echten persönlichen Standpunkt entwickeln, der dann gelebt und vermittelt werden kann.

## **Ziel: Niemand unterschätzt Sie ungestraft**

\*

*Ihr Merkur 'herrscht' im 6. Haus mit, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Jungfrau geprägt.*

Ihre schon beschriebene unabhängige Eindrucksverarbeitung dient letztendlich der Anpassung an Umweltbedingungen und der Darstellung Ihrer Gefühle. Es geht Ihnen also darum, auszuloten, welchen emotionalen Entfaltungsspielraum Sie in Ihrer Umwelt haben.

*Merkur im Sinne des Zeichens Jungfrau läßt die nun folgenden Aussagen mehr unter dem Gesichtspunkt relevant werden, wie Sie sich auf eine gegebene Umweltsituation angemessen einstellen können. Wenn diese Adaption gelingt, gehen Sie koordiniert und ökonomisch vor, wenn nicht, reagieren Sie entweder überkritisch oder nehmen sich zu sehr zurück, was auf Kosten Ihres Wohlbefindens gehen kann. Wägen Sie hier realistisch ab zwischen sachlichen Notwendigkeiten und Ihren Eigeninteressen.*

Im ersten Teil dieses Kapitels stand, daß sich Ihre Überlegungen insbesondere um Unterschwelliges und Nicht-Alltägliches drehen. Warum interessieren Sie sich ausgerechnet für diese Dinge so sehr? Das hier behandelte Planetenprinzip charakterisiert einen Teil Ihrer persönlichen Fähigkeit, sich reflexhaft auf gegebene Situationen einzustellen, also die Umweltbedingungen in Ihr Verhalten einzubeziehen und zur Verfügung stehende Freiräume geschickt zu Ihrem Vorteil zu nutzen. In diesem Teilaspekt besitzen Sie eine Art Tarnkappe, d.h. entweder Sie wittern jede Gefahr von weitem und gehen ihr instinktiv aus dem Weg oder Sie tappen mit schlafwandlerischer Treffsicherheit in jedes Fettnäpfchen und es passiert Ihnen in der Regel trotzdem nichts, weil die ganze Angelegenheit relativ schnell vergessen ist. Die Möglichkeit, ein Problem 'auszusitzen', abzutauchen und sich still zu verhalten, bis die Karawane weitergezogen ist und sich andere die Köpfe heißgeredet haben, ist manchmal unbezahlbar! Ihre Art sich zu geben erweckt vielleicht den Eindruck, als ob konkrete Notwendigkeiten, Sachzwänge und Detailarbeit Sie nicht im geringsten berühren. Mancher in Ihrem Arbeitsumfeld mag Sie sogar als etwas weltfremd und unpraktisch belächeln. Gerade in dieser Unterschätzung liegen aber enorme Möglichkeiten: Sie geben anderen die Chance, sich als leistungsfähig und kompetent zu erweisen, zeigen sich solidarisch mit den Problemen Ihrer Kollegen, werden als Integrationsfigur geschätzt, jedoch als ernstzunehmender Konkurrent übersehen. Im passenden Augenblick betreten Sie dann die Bühne und bekommen auf unerklärliche Weise den Posten, auf den alle anderen scharf waren.

Bemerkenswerterweise richtet sich Ihr Ehrgeiz gar nicht so sehr auf naheliegende, kurzfristige Etappenziele. Ihr langer Atem ermöglicht Ihnen eine scheinbar unbegrenzte Belastbarkeit,

wenn es darum geht, auf Ziele hinzuarbeiten, die zwar nur in Umrissen feststehen mögen, aber für Sie Gegenstand einer inneren Sehnsucht sind. Sie können -so paradox es klingt- gleichzeitig arbeitsscheu und arbeitssüchtig sein. Im letzteren Fall bieten sich dann Krankheiten als einzige Verschnaufpause an. Ein 'normaler' Job zum Geldverdienen oder ein Leben, das sich allein um alltägliche Verrichtungen und eigennützige Zwecke dreht, wird Sie kaum ausfüllen, es sei denn solche Beschränkungen würden Ihnen vom Schicksal auferlegt. Pflicht sollte sich für Sie mit tiefster Sinngebung verbinden. Das mag die Form eines helfenden, heilenden sozialen Engagements annehmen, einem Wirken im Unauffälligen und Verborgenen. Sie entwickeln besonderes Mitgefühl für menschliches Elend und wünschen sich im Grunde gleiche Entfaltungsmöglichkeiten für alle. Wenn andere Faktoren dies begünstigen, ist Ihre spezielle Art Gefühle mitzuteilen sogar geeignet, der Volksseele aus dem Herzen zu sprechen, den Bedürfnissen und Nöten einer Generation über Kunst oder Politik Gehör zu verschaffen.

## Und: Ungeschminkte Wahrheiten sollen artikuliert werden

\*

*Ihr Merkur 'herrscht' im 3. Haus, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Zwillinge geprägt.*

*Merkur in der Bedeutungsvariante des Zeichens Zwillinge verarbeitet ebenfalls Umweltinformationen, allerdings ohne Gefühlsbeteiligung. Er zeigt eher Ihre angeborene Fähigkeit, sich zu artikulieren und praktisches Anwendungswissen zu sammeln.*

Im Sinne von praktischem Intellekt und Interesse dient Ihr Merkur Ihrer Kommunikationsfähigkeit, also der Art, wie Sie sich körperlich und verbal artikulieren. Sie wollen also körperlich in Erscheinung treten und von anderen registriert werden.

Das 'Funktionieren' im Alltag hängt eng damit zusammen wie man sich seiner Umgebung präsentiert und von den anderen wahrgenommen wird. Aussehen, Bewegungen, Körperhaltung, Mimik und Sprechweise tragen dazu genauso bei wie das, was man durch Wort und Schrift inhaltlich ausdrückt. In Ihrem konkreten Fall hat dieses Erscheinungsbild etwas Unauffälliges oder aber Geheimnisvoll-Undurchschaubares. Zusätzlich spielt Exzentrik und Unangepaßtheit eine Rolle. Sie sind fähig, bei anderen die Illusion zu erzeugen, Sie entsprächen deren Erwartungen, entweder indem Sie sich 'unsichtbar' machen oder so vieldeutige Botschaften aussenden, daß jeder sich die passende Version aussuchen kann. Was im persönlichen Umgang vielleicht etwas verschwommen oder seltsam wirken mag, könnte sich auf der öffentlichen Bühne als komödiantisches Talent entpuppen. Ihr Verstand erfaßt Hintergründe, die dem sogenannten Realisten unzugänglich sind und die manche Absurdheit in unseren scheinbar logischen Reaktionen und Denkgewohnheiten auf die Schippe nehmen. Falls Sie bisher eher im Rückzug Ihre Stärke gesehen haben (Es ist ja auch eine Kunst, im richtigen Moment gar nichts auszusagen, wie das Beispiel von Mediensprechern zeigt!), mag es durchaus bereichernd für Sie selbst und die Gesellschaft sein, Ihre völlig andere Sicht des Zeitgeistes auf Ihre Art darzustellen, kundzutun. Es ist gut möglich, daß Sie einen eher indirekten Weg bevorzugen, um Dinge praktisch auf die Reihe zu bekommen: Andere sind vordergründig die 'Macher', Sie ziehen die Fäden im Hintergrund und bewirken so wesentlich mehr. Ihre Tarnfähigkeit kommt Ihnen hier zugute. Wegen Ihrer intellektuellen Beindruck-

barkeit sollten Sie aufpassen, daß Sie nicht von dominanten und redegewaltigen Menschen, vor allem Geschäftspartnern, über den Tisch gezogen werden. Eine weitere Falle dieser Konstellation liegt darin, sich alltäglichen Abläufen und Anforderungen zu entziehen, weil man sie als überfordernd oder zu banal empfindet. Diese Art von Rückzug kann im Extremfall neurotische Züge annehmen und Drogenprobleme heraufbeschwören. Kontakt und Kommunikation, bei der Sie zu Ihrer Individualität stehen, ist das beste Mittel dagegen, auch wenn es Ihnen gelegentlich anstrengend erscheint. Manche Ihrer Überlegungen mögen zunächst Hirngespinnste sein, aber in Ihnen liegt das Potential, verborgene und tiefgründige Wahrheiten auf eine praktische und verständliche Ebene zu bringen. In manchen Fällen sorgt ein Bruder oder eine Schwester durch normabweichendes Verhalten oder andere Besonderheiten dafür, daß man selber in seinen Denkgewohnheiten offener wird.

## Ausgleichend im Denken

\*

*Merkur und Venus stehen im Sextil, d.h. im 60-Grad-Winkel.*

Denk- und Verarbeitungsprozesse sind in Ihrem Fall im Einklang mit dem Wunsch nach Harmonie und Begegnung. Es besteht eine stabilisierende Beziehung zwischen Ihrer Fähigkeit, sich im Denken völlig unabhängig von Konventionen zu machen, Ihrem künstlerischen, spirituellen oder politischen Interesse, und andererseits dem Wunsch, materiell und körperlich nicht zu kurz zu kommen. Dieser Wunsch entspringt auch Ihrem Kontaktbedürfnis.

Sie mögen keine unnötigen Auseinandersetzungen. Es fällt Ihnen leicht, sich freundlich und verbindlich zu geben. Wenn Sie Geselligkeit wünschen, bewegen Sie sich ohne Probleme in allen Gesellschaftskreisen. Genau diese unkomplizierte, harmlos wirkende Seite von Ihnen kann im ungünstigen Fall dazu führen, daß bestimmte Menschen meinen, Sie ausnutzen zu können. Sollte ein Streit aber wirklich einmal unvermeidlich sein, so wehren Sie sich Ihrer Haut mit einer Intensität, daß Ihren Kritikern im Zweifel Hören und Sehen vergeht. In der Regel haben Sie jedoch ein so feines Gespür für die Ihnen zusagende Umgebung, daß Sie ungeeignete Kontakte im Sande verlaufen lassen und sich umorientieren, bevor es überhaupt zu Spannungen kommt.

## WAS SIE ZUM HANDELN MOTIVIERT: SONNE



*Die Sonne verkörpert das Verhalten, den aktiven Lebensausdruck eines Menschen in seinem Tun. Analog zu ihrer zentralen Rolle in unserem Sonnensystem stellt sie die offensichtliche Urenergie, das Herz des Menschen dar. Selbstbewußtsein und Selbstverwirklichung, in einem subjektiven Sinn sein Ego leben, 'aus sich herausgehen', Lebensfreude und Lebenskraft, etwas schaffen, auch in Konkurrenz zu anderen, gehört zu ihren Attributen.*

### **Joschka Fischer - ein typischer Widder?**

\*

*Ihre Sonne steht im Tierkreiszeichen Widder.*

Warum machen wir es uns mit der Astrologie nicht viel einfacher? Wenn man dem Glauben schenkt, was auf Zuckertütchen, Keksschachteln und in zahllosen Sternzeichenbüchern steht, müßten Sie sehr direkt, impulsiv, reizbar, begeisterungsfähig, aber wenig ausdauernd sein. Wir bestreiten nicht, daß das Eigenschaften des Widderzeichens sind. Jeder zwölfte Mensch, völlig unabhängig vom Geburtsort und der genauen Geburtszeit, hat jedoch die Sonne im Widder, wenn er ungefähr im gleichen Monat geboren ist wie Sie. Deshalb messen wir dem Sonnenzeichen für sich genommen nur eine begrenzte individuelle Bedeutung bei.

Wie schaut es nun aufgrund anderer Konstellationen mit Ihrer Widder-Prägung im Handeln aus? Wir haben Ihr Horoskop daraufhin durchleuchtet und stellen dies auf einer Skala von 1 bis 5 dar:



0 - 1 - 2 - 3 - 4 - 5

Mit 0-1 roten Sonnen hält sich Ihr Widdersein in Grenzen, mit 2-3 Punkten dürften die Sternzeichenbeschreibungen ganz gut auf Sie zutreffen, und mit 4-5 Sonnen sind Sie eigentlich schon ein Ultra-Widder und es fragt sich, ob Sie mit so viel Energie überhaupt umgehen können.

Also doch typisch Widder? - Mit Einschränkungen, denn Ihre Handlungsmotive werden auch noch massiv von ganz anderen Wesenszügen beeinflusst.

## **Ausleben der instinktiven Eigenart ... verbunden mit Nebeneffekten ...**

\*

Sie erobern die Wirklichkeit nach dem grundlegenden Muster des ersten Horoskopquadranten, nämlich instinktiv und körperbezogen. Hierzu gehört der Bewegungsdrang, die Reaktion auf Kälte und Wärme, Gerüche, Enge und Weite. Falls Sie auf Ihre Umgebung manchmal egozentrisch und launisch wirken sollten, liegt dies vor allem daran, daß Sie nicht recht in der Lage sind, Ihre angeborenen Bedürfnisse zu verleugnen. So gesehen sind Sie lediglich ehrlicher als andere.

*Ihr Verhalten orientiert sich insbesondere an Themen des 1. Hauses: instinktive Eigenart; Persönlichkeitskern; körperliche Erscheinung; angeborene Triebmuster und physische Bedürfnisse; Durchsetzungsfähigkeit; Energiefreisetzung.*

Sie sind als Widder-Aszendent zunächst instinktiv auf die Logik 'Angriff oder Flucht', 'Sieg oder Untergang' ausgelegt und Ihr grundlegendes Überlebensprogramm beruht auf Ihrer eigenen Kraft und Schnelligkeit. Auch wenn Sie nach außen hin gerne gutmütig wirken, bleiben Sie vom Wesen her Einzelkämpfer, lassen sich kaum dreinreden und von der Verfolgung Ihrer Interessen abhalten. - Diese instinktiven Mechanismen aktivieren Sie. Umgekehrt werden Sie unter unpassenden Lebensbedingungen sehr schnell handlungsunfähig. Ein Zuviel oder Zuwenig an Nahrung, Schlaf, körperlicher Betätigung, Umweltreizen bzw. die falsche Lebensweise kann Sie regelrecht lahmlegen. Damit es nicht so weit kommt, müssen Sie im eigenen Überlebensinteresse auch manchmal Mut zeigen und Ihr Leben so gestalten, daß Ihr instinktives Wohlbefinden im Mittelpunkt steht. Wenn man Ihnen anmerkt, daß Sie ohne Hintergedanken schlicht Ihre Natur zum Ausdruck bringen, wird ein gesundes Maß an 'Egoismus' problemlos akzeptiert. Sie neigen ja ohnehin dazu, sich auf andere einzustellen, und deshalb sollten Sie umso stärker darauf achten: Für kaum jemand anders ist es wichtiger, 'bei sich selbst' zu sein und sich in der oben beschriebenen Weise Lebensraum zu verschaffen.

Stichpunkte: Durchsetzung der instinktiven Eigenart; Ehrlich sich selbst gegenüber; Oft Erstgeborener oder Einzelkind; Viel Initiative, Führungsanspruch, kann kurzfristig sehr viel Energie freisetzen; Emotionale Isolation durch Egozentrik und selbstherrliches, undiplomatisches Auftreten möglich; Körperlichen Bedürfnissen ausgeliefert; Verpflichtung zum gesunden Egoismus; Subjektive Mangel Erfahrungen; Man muß sich selbst um die Erfüllung seiner (physischen) Interessen bemühen; Eigene Zentrierung wichtig, sonst möglicherweise Herz- bzw Magenbeschwerden;

Tip: Uneingeschränkte Eigenverantwortlichkeit erlernen. 'Ein Leben ohne Ausreden'

*Die Sonne bildet ein Bilin (75 Grad) zur Hausspitze 4 bzw. ein Trilin (105 Grad) zum MC.*

Eine problematische Querverbindung deutet sich hier zusätzlich an: Ohne es zu merken, richten Sie durch Ihr oben beschriebenes Handeln Energien gegen sich selbst, was Ihre emotionalen Wurzeln, Ihr Mutterbild und Lebensgefühl angeht. Möglicherweise verweigern Sie sich in diesem Zusammenhang hartnäckig einer notwendigen Weiterentwicklung und halten an etwas fest, das Ihnen nur scheinbar Stabilität gibt. Weil das Unterdrücken der damit verbundenen Anspannung im Unbewußten viel Energie kostet, vernachlässigen Sie unter

Umständen Ihre Ziele in gesellschaftlicher und beruflicher Hinsicht. Ein guter Freund, Partner oder Berater wird diese Zusammenhänge wahrscheinlich eher erkennen können als Sie selbst.

## **Ziel: Setzen Sie Ihre Kräfte ökonomisch ein!**

\*

*Ihre Sonne 'herrscht' im 6. Haus, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Löwe geprägt.*

Ihr schon beschriebenes instinktives Handeln dient letztendlich der Anpassung an Umweltbedingungen und der Darstellung Ihrer Gefühle. Es geht Ihnen also darum, welchen emotionalen Entfaltungsspielraum Sie in Ihrer Umwelt haben. Ihre Art, den Alltag zu bewältigen beruht auf der Fähigkeit, belastbar zu sein, durch Leistung zu überzeugen und in keiner Lebenslage klein begeben zu müssen.

Im vorherigen Teilkapitel konnten Sie lesen, wie wichtig Natürlichkeit und ein gesundes Durchsetzungsvermögen für Ihre Handlungsfähigkeit sind. Was möchten Sie erreichen, indem Sie so handeln? Sie wissen instinktiv, wie Sie durch Fleiß oder auch geschicktes Ausnutzen von Gegebenheiten und Nicht-Auffallen in brenzligen Situationen bestehen können. Sie sind vielleicht öfter der geborene 'Dritte', der dann die Vorteile genießt, nachdem die Streithähne sich die Köpfe um etwas eingeschlagen haben. Ob andere dies als Opportunismus, Duckmäusertum oder aber diplomatisches Geschick und Klugheit beurteilen, ist von deren Blickwinkel abhängig. Es gehört zu Ihrem natürlichen Überlebensprogramm, mögliche Reaktionen der Umwelt zu erspüren, sich tarnen zu können oder auch bei Bedarf eine demonstrative 'Gefährlichkeit' nach außen hin zu zeigen. Ansonsten handeln Sie aber lieber, als daß Sie gerne allzu ausgiebig über Ihre Gefühle reden. Ihre echten Gefühle werden vor allem dann sichtbar, wenn Sie - was selten geschieht - einmal wirklich anecken. Obwohl Sie solche Situationen am liebsten vermeiden, können Sie dann über sich selbst am meisten lernen.

Arbeit ist für Sie hier nicht primär unter dem Aspekt des Geldverdienens oder des Prestiges wichtig, sondern weil Sie einen nützlichen Beitrag erbringen, einen notwendigen Dienst leisten wollen. Koordination ist für Sie alles, bis hin zu artistischen Neigungen. Aber Ihre sprichwörtliche Geschicklichkeit ist störanfällig und kann sich auch ins Gegenteil umkehren. Wenn Sie Ihre Empfindungen ausleben und zeigen dürfen, geht es Ihnen auch körperlich gut. Sofern Sie mit gesundheitlichen Problemen - insbesondere Herz-Kreislauf - konfrontiert sein sollten, könnte es entweder daran liegen, daß Ihnen Aufgaben fehlen, die das Gefühl von Nützlichkeit und damit innere Befriedigung ermöglichen, oder daran, daß Sie sich trotz Anstrengung von Ihrer Umwelt nicht anerkannt fühlen. Es mag dann heilsam sein, sich auf die eigenen Bedürfnisse zu besinnen und nur das zu erledigen, wovon sie auch überzeugt sind. Dann bleibt für Krankheit wenig Zeit.

## **Sie können Ihren Willen auf angemessene Weise durchsetzen**

\*

*Sonne und Mars stehen im Trigon, d.h. im 120-Grad-Winkel.*

Trotz gewisser Konflikte in Ihrem Durchsetzungsverhalten wissen Sie was zu tun ist, um Ihre Interessen angemessen zu behaupten und auch zu bekommen, was Sie wollen. Einklang besteht vor allem zwischen Ihrer Neigung, im Handeln den eigenen instinktiven Impulsen zu folgen, und andererseits der Fähigkeit, spontan Gefühle zu äußern und Unternehmungen zu starten. Sie verfügen hier über ein bewundernswert ausgeglichenes Naturell und wahrscheinlich auch eine robuste Konstitution: Weder überanstrengen Sie sich noch lassen Sie sich gehen. Ihr Vater (oder eine andere männliche Bezugsperson) förderte Sie in Ihren Fähigkeiten und Neigungen, wodurch Sie ein gesundes Selbstbewußtsein und eine realistische Selbsteinschätzung entwickeln konnten. Für die Selbstzweifel anderer oder das permanente Aufschieben guter Vorsätze haben Sie nur begrenztes Verständnis. Derartige Verhaltensweisen sind Ihnen einfach fremd. Ihnen muß niemand sagen, was gut für Sie ist und was Sie für Ihre Gesundheit benötigen, weil Sie Ihrem erhöhten Bedürfnis nach (körperlicher) Aktivität instinktiv Rechnung tragen. Daß Sie sich in Gemeinschaft wohl fühlen, wurde ja schon erwähnt. Obwohl Sie also gerne mit anderen zusammenarbeiten, sind Sie trotzdem in der Rolle des Einzelkämpfers ganz und gar nicht hilflos: Hier haben Sie nämlich die beste Kontrolle über Ihre Leistungseffektivität. Weil Ermunterung und Zielerreichung für Sie früher eine Art Selbstverständlichkeit darstellte, schadet es nicht, wenn Sie sich ein wenig zur Leistung anstacheln: Konkurrieren Sie mit sich selbst und versuchen Sie sich beständig zu steigern. Sie können Ihre Fortschritte besser genießen als andere Menschen und daraus auch entsprechend gut Selbstwertgefühl beziehen!

## **Aus der Reihe tanzen ohne allzu große Folgen**

\*

*Sonne und Uranus stehen im Sextil, d.h. im 60-Grad-Winkel.*

Solange Sie sich mit niemandem anlegen oder auf die Durchsetzung Ihrer Wünsche bestehen, können Sie es sich erlauben, aus dem Rahmen zu fallen, ohne deswegen gravierende Nachteile in Kauf nehmen zu müssen. Einklang besteht vor allem zwischen Ihrer Neigung, im Handeln den eigenen instinktiven Impulsen zu folgen, und andererseits Ihrer Fähigkeit, in der Kommunikation oder körperlichen Bewegung Originalität zu zeigen. Diese Fähigkeit entspringt auch Ihrem Bedürfnis, Alltägliches hinter sich zu lassen und tiefere Lebensdimensionen zu erfahren bzw. sich auf gesellschaftlicher Ebene darzustellen.

Die Lebensverhältnisse Ihres Aufwachsens waren von einer Art beruhigenden Sonderposition begünstigt, ein häusliches Klima, welches Ihnen ungewöhnliche Freiräume gewährte. Sonderrechte der Familie aufgrund der speziellen Berufsstellung des Vaters wären hier ebenso denkbar wie die Geburt eines 'Nesthäkchens', dem man als Nachzügler mehr Verständnis entgegenbrachte, als den übrigen Geschwistern. So wußten sie wahrscheinlich schon in

jungen Jahren, was Sie wollen und wie Sie es am schnellsten bekommen. Frühentwickler wie Sie bewahren sich meist eine gewisse Kindlichkeit oder Verspieltheit bis ins hohe Alter. Sie sind zwar durchaus fähig, sich in Geduld zu üben, aber eigentlich gilt für Sie das Motto: 'Was du tun willst, tue gleich'. Das sollten Sie auch, denn Ihre Interessen ändern sich häufig und Ihr Elan will genutzt werden, bevor er verpufft. Sofern sie sich nicht zu sehr auf Ihren Privilegien ausruhen, erwerben Sie ein umfangreiches Wissen zu verschiedensten Themenkreisen, die sich gegenseitig ergänzen. Über eine Vielzahl von Ausbildungs- und Lebenserfahrungen werden Sie dann zu einem gefragten Experten.



## WAS SIE GERNE HABEN MÖCHTEN: VENUS



*Während der Mond unsere allgemeine emotionale Bedürfnislage darstellt, verkörpert Venus das 'Objekt der Begierde', das, was ich mir von der U m w e l t erhoffe als Ausgleich eines Mangelgefühls bei mir selbst. Während es der S t i e r - Venus um Absicherung und Festigung der körperlich-materiellen Existenz geht, liegt der Schwerpunkt der W a a g e - Venus auf der Hingabefähigkeit und dem Wunsch nach Begegnung, persönlichen Beziehungen. Balance, Gerechtigkeit, Interessenausgleich sowie Harmonie, Ästhetik und Kunst sind Venus-Attribute. Ihr Deszendent liegt im venusverwandten Zeichen Waage, weshalb dieses Kapitel besonders wichtig hinsichtlich Ihrer Begegnungen, persönlichen Beziehungen und Ihrem Denken ist.*

### Verlangen nach Sicherheit

\*

*Sie fühlen sich besonders angezogen von Phänomenen des 2. Hauses: Habenwollen; Abgrenzung; Eigenwert; der eigene Körper; Genußfähigkeit; Existenzsicherung; Gruppenbindung.*

Diese 'Herdeninstinkte' prägen, was Ihnen wertvoll ist und wovon Sie sich Wertschätzung seitens Ihrer persönlichen Umgebung versprechen. Sie möchten etwas besitzen, das Ihnen Sicherheit gewährt, etwa finanzielle Polster, eine gutsituierte bzw. bodenständige Partnerin, oder auch bestimmte Merkmale, welche Sie zum akzeptierten Mitglied im Gruppenverband machen. Sie sollten sich die Ruhe gönnen, natürliche Dinge auf sich wirken zu lassen und mit allen Sinnen zu genießen - denn wie kaum jemand anders können Sie dabei Glückszustände erleben. Auch Zusammenhalt und Verlässlichkeit wünschen Sie sich sehr. Was die Idylle stören könnte, ist der Widerspruch zwischen dem Spatz in der Hand und der Taube auf dem Dach, d.h. was Ihnen zur Verfügung steht, hat ja definitiv nicht mehr den Reiz des ganz Anderen. (Dieses Dilemma kommt später noch einmal zur Sprache.) Je sicherer Ihre Lebensumstände sind, desto stärker wird das Gefühl, dies könne doch noch nicht alles sein. Weder ein luxuriöser Lebensstandard noch das beruhigende Wissen, integriert zu sein, kann Ihre Erwartungshaltung auf Dauer befriedigen. Ihre ästhetischen Vorstellungen und Ihre Fähigkeit, sich voll einzulassen, ohne gleich an Besitzstandswahrung zu denken, sind hier gefordert. Wenn es Ihnen z.B. gelingt, den Sicherheitsaspekt des Geldverdienens mit Ihrem Stilempfinden, persönlichem Geschmack oder Ihrer eigenen Kontaktfreudigkeit und Vermittlungsbegabung zu verbinden, werden Sie Ihren zunächst unterschiedlichen Wünschen leichter gerecht.

Stichpunkte: Hingabe im Sinne der Eigensicherung; Pragmatische, erdhafte Erotik; Bedürfnis nach geordneten und stabilen Umweltbedingungen; Orts- und Gruppenbindung; Großes Sicherheitsbedürfnis, Furcht vor Veränderungen, Existenzängste;

## **Ziel: Der Spatz in der Hand oder die Taube auf dem Dach?**

\*

*Ihre Venus 'herrscht' im 7. Haus, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Waage geprägt.*

Ihre schon beschriebene existenzsichernde Erwartungshaltung dient letztendlich Ihrer Begegnungsfähigkeit. Sie wünschen sich hier also zwischenmenschlichen Kontakt und geistige Auseinandersetzung. Der letzte Abschnitt beschrieb auch das Feld, auf dem Sie am begegnungsoffensten sind. Im Gegenüber suchen Sie Ergänzung hinsichtlich derjenigen Eigenschaften, welche Ihnen selber auf der rein instinktiv-triebhaften Ebene fehlen: ausgleichende, harmonisierende und begegnungsfördernde Fähigkeiten (Deszendent Waage). Solche Qualitäten bilden das Gegenstück zu Ihrer spontanen, unbewußten Triebstruktur und bestimmen deshalb weitgehend, was Sie auf die Umwelt projizieren und als Begegnungen, z.B. in Form einer Partnerin, anziehen. Ob Ihnen dies angenehm ist, oder nicht: Sie bekommen diesen Gegenpol solange im Außen vorgeführt, bis Sie ihn in Ihre Persönlichkeit integriert haben.

*Hier fühlen Sie sich nicht ausgeglichen, wenn Sie auf sich alleine gestellt sind und suchen automatisch nach einem ergänzenden Gegenüber. Sie streben danach, Ungleichgewichte, Disharmonien und Einseitigkeiten auf diesem Gebiet in die 'Waage' zu bringen.*

Im ersten Teil dieses Kapitels stand, daß sich Ihre Wünsche in erster Linie auf Ihr körperlich-materielles Wohl oder den Zusammenhalt in einer Gruppe richten. Was versprechen Sie sich davon? Bei Ihnen verbindet sich der Wunsch nach Sicherheit mit dem Wunsch nach Begegnung. Diese vordergründig recht verträglich klingenden Ziele (Warum sollte man nicht Sicherheit in einer Partnerschaft suchen?) lassen sich bei genauerem Hinsehen oft gar nicht so leicht unter einen Hut bringen. Bei dem ersten geht es nämlich ums Habenwollen und das Abgrenzen des Ihnen Eigenen, beim zweiten um Offenheit, Austausch und Gemeinsames. In einer sachlich definierten Geschäftspartnerschaft kann sich beides verbinden. Manche Menschen mit dieser Konstellation bauen sich gemeinsam mit dem Lebenspartner eine Existenz auf. Dazu stehen Ihnen vorzugsweise die Mittel des hier angesprochenen Planeten Venus (Waage) zur Verfügung: Ihre Fähigkeit, sich Sympathien zu erwerben, ein gewisses Taktgefühl bzw. Ihr persönlicher Geschmack.

In Liebesbeziehungen könnten Sie jedoch auch mit einem Zwiespalt zwischen Sicherheitsorientierung und erotischer Anziehung konfrontiert werden, also immer wieder vor der Entscheidung stehen, ob Sie sich mit dem sprichwörtlichen 'Spatz in der Hand' zufriedengeben oder der 'Taube auf dem Dach' nachjagen wollen. Es kann vorkommen, daß ausgerechnet diejenigen Frauen, welche Sie besonders attraktiv finden, Ihren materiellen Bedürfnissen nicht entsprechen oder von Ihrer Familie abgelehnt werden und damit Ihr Sicherheitsgefühl bedrohen. Auch wäre denkbar, daß Geld einen wesentlichen Faktor in Beziehungen darstellt und ein Partner dem Vorwurf ausgesetzt ist, er habe sich vor allem aus materiellen Gründen

mit dem anderen zusammengetan. Beziehungsmuster wie 'exotische Nixe braucht treusorgenden Kuschelbär' oder 'bodenständige Frau tut alles für ihren brotlosen Künstler' zementieren im Grunde nur das mangelnde Selbstwertgefühl beider Beteiligten. Vielmehr müßte der 'Spatz' in einem derart ungleichen Gespann entdecken lernen, daß er neben seinem Bankkonto und seiner Aufopferungsbereitschaft auch noch andere attraktive Eigenschaften besitzt. Die so begehrte 'Taube' täte hingegen gut daran, sich eine unabhängige Existenzgrundlage zu schaffen. Erst wenn man nicht mehr zusammenbleiben 'muß', weil man glaubte, es alleine nicht zu schaffen, lernt man den anderen wirklich schätzen.

Weitere Entsprechungen dieser Konstellation wären, daß Sie sich geistig viel mit Finanzen, Ernährungsfragen oder aber Gruppenprozessen beschäftigen, sowie daß Sie über Ihren Beruf bzw. Besitz Kontakt mit anderen Menschen herstellen möchten. Indem Sie sich gedanklich mit dem Wesen des Besitzens auseinandersetzen und sich andererseits in der Aufgeschlossenheit üben, welche echte Begegnung erst möglich macht, lernen Sie, die beiden Bereiche auf eine konstruktive Art zusammenzubringen oder aber bewußt zu trennen.

## **Und: Verlieren Sie die Realitäten nicht aus dem Auge!**

\*

*Ihre Venus 'herrscht' im 2. Haus, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Stier geprägt.*

Die Stier-Venus als Symbol für Ihren Wunsch nach Besitz, Gruppenbindung, und Absicherung dient letztendlich Ihrer Existenzsicherung. Insofern ist sie Selbstzweck und muß nicht als Hilfsmittel zur Erreichung ganz anderer Ziele herhalten. Ihr Wunsch nach Einbindung zielt also genauso auf körperlich-materielle Sicherheit und Gruppenbindung ab.

*Auf diesem Gebiet wünschen Sie sich Verwurzelung und streben danach, Ihren eigenen Wert zu untermauern durch das, was Sie konkret haben oder verkörpern.*

Fragen der Existenzsicherung, Substanzbildung, Einbindung in eine Gruppe und auch des rein Körperlichen sind Bereiche Ihrer Wesensart, die zunächst einmal ein Eigenleben führen, welche Sie nicht so sehr als Mittel zum Zweck für die Verfolgung anderer Absichten benötigen. Das erlaubt Ihnen hier ein Stück mehr Eigenständigkeit als üblich. Sie können z.B. einem Gelderwerb, einer Sammelleidenschaft, der Pflege von familiären Bindungen oder auch dem körperlichen Wohl 'um ihrer selbst willen' nachgehen und dabei ein gesundes Maß an Bodenständigkeit oder Realitätssinn an den Tag legen. Die relative Unabhängigkeit dieser Themen von der Restpersönlichkeit kann jedoch auch zu einer Art entfremdeter Verselbständigung genau jener Bereiche führen: Man ist dann in materiellen Dingen regelrecht nachlässig, überläßt leichtfertig anderen sein Hab und Gut, achtet überhaupt nicht auf den eigenen Körper, weil man meint, all dies würde sich schon von selbst regeln. In selteneren Fällen schießt man in der Gegenrichtung über das Ziel hinaus und kann mangels einer natürlichen Hemmschwelle nicht so recht zwischen Mein und Dein unterscheiden oder aber man 'sitzt' auf seinem Geld und hegt grundsätzlich das Mißtrauen, die anderen würden einem etwas wegnehmen.

Auch wenn bisher keine der beschriebenen Fehlentwicklungen aufgetreten ist und dieses Gebiet vielleicht jahrelang ein problemloser 'Selbstläufer' in Ihrem Leben zu sein scheint, sind Sie hier besonders gefordert, Ihren körperlich-materiellen Interessen eine klare Ausrichtung und ein persönliches Profil zu geben. Zu Ihrer Absicherung sollten Sie sich auf Ihre eigenen Reserven und Begabungen verlassen können und nicht in erster Linie auf die anderer Menschen. Besitzfragen berühren immer auch stark Ihr Selbstwertgefühl und Wohlbefinden. Falls Sie hier mit Problemen konfrontiert werden, sollten Sie immer im Blick behalten, daß Geld kein Allheilmittel ist. Auch das Dazugehören zu einer schützenden Familie oder Gruppe bewahrt nicht davor, sich mit Aspekten der eigenen Persönlichkeit befassen zu müssen. Mit etwas Eigeninitiative und Augenmaß haben Sie die besten Voraussetzungen, ein gesundes, das heißt auch flexibles Verhältnis zu Werten im konkreten wie auch übertragenen Sinne zu entwickeln. Im Sinne der hier angesprochenen Stier-Venus zählen in diesem Zusammenhang vor allem praktische Fähigkeiten im Umgang mit Materie sowie die Gabe, sich in einen Gruppenverband integrieren zu können.

## Intuitives Verstehen wahrer Werte

\*

*Venus und Neptun stehen im Trigon, d.h. im 120-Grad-Winkel.*

Ihr grundlegendes Lebensgefühl (siehe Kapitel Mond) weist gewisse Spannungen auf. Solche Unausgewogenheiten betreffen Ihre Ich-Aussteuerung, das Selbst-Management, färben aber natürlich auch auf Ihre Wünsche an die Umwelt ab. Läßt man diese 'Hypothek' einmal beiseite, liegen jedoch zwischen dem, was Sie für unmittelbar erstrebenswert halten und einer tiefen Sinnhaftigkeit keine nennenswerten Barrieren. Unbestritten fällt es Ihnen leicht, Ihre konkreten Wünsche an das Leben zusammenzubringen mit einer Offenheit für Feinsinniges, Hintergründiges und Jenseitiges. Einklang besteht vor allem zwischen dem Wunsch, materiell und körperlich nicht zu kurz zu kommen, sowie ein Gefühl der Verwurzelung zu erleben, und andererseits der Fähigkeit, das Positive in Ihrem Gegenüber zu sehen, ein Denken zu entwickeln, das sich am Ideal orientiert. Diese subtile Offenheit entspringt auch Ihrem Bedürfnis, Alltägliches hinter sich zu lassen und tiefere Lebensdimensionen zu erfahren oder Ihrer Art, sich auf gesellschaftlicher Ebene zu präsentieren.

Sie sind in der Lage, auch subtile seelische Vorgänge bei Bekannten oder beim Partner zu erspüren. Wenn Sie dieses Potential aktiv nutzen, wird es fast immer gelingen, durch intensives Einfühlen in Ihr Gegenüber eine gemeinsame, für beide Seiten angenehme oder sogar beglückende Basis zu finden. Die Verständigung findet hier nicht rational, sondern im Gegenteil intuitiv statt. In Ihnen wohnt die Sehnsucht und die Vision einer alle Grenzen überwindenden Harmonie, einer überpersönlichen Liebe zu allem Lebendigen oder sogar zu allem Bestehenden. Diese Vision ist selbstverständlich Utopie, jedoch eine, ohne die unser Leben kaum einen Sinn hätte. Sie macht Gemeinschaft und Gemeinsamkeit möglich, wo es sonst nur Clandanken, Machtkämpfe und rücksichtslosen Egoismus gäbe. In der Kunst kann die Aussöhnung des scheinbar Unvereinbaren am einfachsten gelebt und gezeigt werden, aber auch in der Mystik, der karitativen Arbeit und sogar in der avantgardistischen Wissenschaft kann sich

diese Qualität manifestieren. All diese Betätigungen warten nur darauf, von Ihnen entdeckt zu werden!

## Geben und Nehmen im Einklang

\*

*Venus und Pluto stehen im Sextil, d.h. im 60-Grad-Winkel.*

In den meisten Fällen gelingt es Ihnen weit besser als anderen Menschen, Vergnügen und Lebenslust, also Ihre persönlichen Interessen unter einen Hut zu bringen mit einem gewissen Verantwortungsgefühl für andere. Einklang besteht vor allem zwischen Ihrem Wunsch, materiell oder körperlich nicht zu kurz zu kommen bzw. ein Wir-Gefühl zu erleben, und andererseits Ihrer Fähigkeit zu großer Ausdauer und Perfektion im aktiven Handeln. Diese Fähigkeit entspringt auch Ihrem Bedürfnis nach Verbindlichkeit, Ihren Prinzipien und festen Beziehungen.

Sie wissen ganz genau, was Sie von anderen Menschen erwarten. Dabei muß dies keineswegs ein bewußter, rationaler Vorgang sein. Anziehung und Abstoßung finden vielmehr mittels der berühmten 'Schwingungen' statt, die jeder spüren, aber keiner exakt definieren kann. Das versetzt Sie in die Lage, nicht mehr zu verlangen, als Sie auch zu geben bereit sind, denn instinktiv spüren Sie, daß man sich nur auf diejenigen Menschen stärker einlassen sollte, mit denen man sich auch auf Dauer wohlfühlen kann. Ihr Gefühl für Kontinuität erleichtert verbindliche und zuverlässige Beziehungen. Darüberhinaus haben Sie die Chance, aufgrund Ihrer Vorzüge und Ihres natürlichen Charismas zu einer Art 'Markenzeichen' für andere zu werden.

## WIE SIE SICH BEHAUPTEN: MARS



*Mars ist das Instrument, mit dem wir unsere Lebensbedürfnisse und vitalen Interessen gegenüber (und im Wettstreit mit) der Umwelt durchsetzen. Während die Sonne allgemein Handlungsfähigkeit und Kraft symbolisiert, steht der Mars für Selbstbehauptung hinsichtlich eines Gegenübers oder Gegners. Er kann nur die Kraft anwenden, die ihm die Sonne zur Verfügung stellt, und ist in gewisser Weise auch Erfüllungsgehilfe der Venus, die angibt, was wir von der Umwelt haben möchten. In der Logik des Mars gibt es in erster Linie Sieg oder Niederlage, Täter sein oder Opfer werden. Er zeigt an, wo wir uns durchsetzen, betont leistungsfähig, tatkräftig, aggressiv oder verteidigungsbereit sind bzw. unter Angriffen von außen zu leiden haben. Instinktive Abläufe wie Wut, Ärger, Schmerz, Angst, sexuelle Erregung und Begehren haben Mars-Charakter. Ihr Aszendent liegt im marsverwandten Zeichen Widder, weshalb dieses Kapitel besonders wichtig hinsichtlich Ihrer natürlichen Wesensart ist.*

### **Tatendrang ... verbunden mit Nebeneffekten ...**

\*

*Ihre Selbstbehauptung spielt sich vor allem ab auf der Bühne des 5. Hauses: sich ausleben wollen; spontan und selbständig handeln; Gefühle zum Ausdruck bringen; Vergnügen; Freizeit; Spaß; Sexualität; der Vater; Kinder; die Individualität des Partners in der Gesellschaft.*

Ihr Handeln besteht einerseits im Rückzug, um Ihre verletzbare Seite nicht darzubieten, zum anderen in einem Gefühl dafür, wie Sie von der allgemeinen Stimmungslage profitieren und Vertrautheit herstellen können. Außerdem sind Sie hier leidenschaftlich oder fast zwanghaft konsequent und festen Vorstellungsmustern unterworfen. Außerdem fühlen Sie sich hier unzulänglich und entwickeln einen Ehrgeiz, um sich allgemeine Anerkennung zu erarbeiten. Dabei sind Sie auch bereit, sich einzuschränken, Regeln zu respektieren und Ziele mit großem Ernst zu verfolgen. - Ihr Lebensausdruck ist auch triebhaft und zupackend. Mit vollem Einsatz etwas aus dem Boden stampfen, worauf Sie dann stolz sein können, liegt Ihnen mehr, als halbherzige Aktionen und falsche Zurückhaltung. Bei Dingen die Sie reizen, ist Konkurrenz ein besonderer Ansporn. Die zweite Geige im Orchester zu spielen bedeutet in dieser Logik Niederlage und Gesichtsverlust. Dadurch entsteht ein gewisser Zwang zum Gewinnen, eine fordernde Alles-Oder-Nichts-Haltung dem gegenüber, was das Leben zu bieten hat. Diese Einstellung wird auch oft auf eigene Kinder projiziert.

Ihr Verhalten ist angeheizt von einer massiven Konkurrenzorientierung und Zupack-Mentalität. Subjektiven Bedürfnissen, die man nur schwer disziplinieren oder unterdrücken kann, sind Sie weit stärker ausgeliefert als andere Menschen. Ihre größte Stärke in diesem Zusammenhang liegt in der Fähigkeit, kurzfristig alle verfügbaren Energien freizusetzen, sich außerordentlich stark zu engagieren, wenn das Ziel vor Augen und unmittelbar erreichbar ist. In solchen Verausgabungssituationen funktionieren Sie mehr oder weniger mechanisch, unterschätzen Risiken und Gefahren die sich aus eigenem Fehlverhalten ergeben könnten. Sie wären z.B. durchaus in der Lage, Tausende von Kilometern pausenlos am Steuer zu sitzen, um nach Hause oder zu Ihrer Partnerin zu kommen. Logischerweise folgen darauf Erschöpfungszustände, in denen Sie depressiv oder extrem reizbar sind, so daß man Ihnen am besten aus dem Weg geht, bis Sie sich wieder erholt haben. Ihre spontane, mitunter überschäumende Begeisterungsfähigkeit zieht fast zwangsläufig entsprechende Ernüchterungen nach sich. Wenn Sie den Impuls verspüren, etwas persönlich Wichtiges zu tun, sollten Sie diesem trotzdem unmittelbar nachgeben. Schon kurze Zeit später mag die ursprünglich vorhandene Energie verpufft und eine wertvolle Chance vertan sein. Gehen Sie beherzt, aber koordiniert vor und respektieren Sie dabei Ihre natürlichen Leistungsgrenzen!

Stichpunkte: Die Durchsetzung von Eigeninteressen; Starke Handlungsmotivation, hohes Energiepotential; Leidenschaftlichkeit; Verletzungen oder Krankheiten der Kinder; Stolz, Eitelkeit, Eigensinn, Selbstherrlichkeit; Führungsanspruch ohne Konfliktangst; ausgeprägter Gerechtigkeitsinn; Stark erhöhtes Aktivitätsniveau, auch in sexueller Hinsicht; Tendenz zu 'Affären'; Cholerisch oder arbeitswütig; Pausen werden nicht als Erholung empfunden, da sich hier Melancholie und Leere einstellt; Das Streßniveau muß (möglichweise durch Streitigkeiten) aufrechterhalten werden; Vaterproblematik;

Tip: Manchmal scheint es, daß Sie sich nur dann lebendig vorkommen, wenn Sie alles im D-Zug-Tempo erledigen. Je mehr Sie sich erschöpfen, desto besser. Damit ist der Raubbau an Ihrer Gesundheit schon vorprogrammiert. Lernen Sie, Quantität durch Qualität zu ersetzen. Bemühen Sie sich um Ausgleichssport und ein aktives Sexualleben.

*Mars bildet ein Trigon (120 Grad) zur Hausspitze 9 bzw. ein Sextil (60 Grad) zur Spitze 3.*

Ihre oben beschriebene Zupack-Mentalität ist außerdem in harmonischer, stabilisierender Weise verknüpft mit Ihrer Selbstdarstellung, in körperlicher wie auch in verbaler und intellektueller Hinsicht. Hier können Sie enorme Kräfte entfalten, was Ihnen wahrscheinlich gar nicht so sehr als besonderes Privileg vorkommt, weil Sie es ja gewohnt sind.

**Ziel: Sie brauchen Widder-Streß, aber möglichst nur positiven!**

\*

*Ihr Mars 'herrscht' im 1. Haus, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Widder geprägt.*

Ihre schon beschriebene ausdrucksbetonte Durchsetzung dient letztendlich Ihren Triebbedürfnissen. Dieser Aspekt ist so stark in Ihrer Natur verankert, daß Sie kaum bewußten Einfluß darauf haben. Der letzte Abschnitt beschrieb somit die Bühne für die Entfaltung Ihrer Instinktivität, bei der Durchsetzung (Aszendent Widder) eine zentrale Rolle spielt.

*Versuchen Sie bei der Lektüre dieses Abschnittes im Hinterkopf zu behalten, daß es für Sie hier 'um die Wurst geht'. Mars kennt keinen zweiten Platz. Entweder Sie setzen sich (auf Ihre spezifische Art) durch oder die Konkurrenz. Eine angemessene Kraftentfaltung ist das Ziel. Deshalb gibt es auch Bezüge zu Sport, Waffen, Werkzeugen und Maschinen. Ein passiv gelebter Mars entspräche der Opferrolle bzw. einer überzogenen Verteidigungsbereitschaft und Überängstlichkeit (mit der Schrotflinte auf Mücken schießen). Wo Mars beteiligt ist, sind Sie eher einfach strukturiert. Aktiv zupacken, Pionierarbeit leisten und die Initiative ergreifen ist hier angebracht.*

Im letzten Teilkapitel konnten Sie lesen, daß Sie vor allem dann initiativ und kämpferisch werden können, wenn Sie in Konkurrenz zu anderen treten. Worauf zielt nun dieser Kampf ab? Sie gehören zu den wenigen Menschen, die gar nicht anders können, als gemäß ihrer Veranlagung auch zu handeln. Es ist Ihnen ein grundlegendes Bedürfnis, das auszuleben, was Ihrer natürlichen Wesensart entspricht. Ihnen können wir die Anschaffung eines sogenannten Sternzeichenbuchs uneingeschränkt empfehlen, denn Ihr Sonnenzeichen Widder, stimmt überein mit Ihrem Aszendentenzeichen Widder: direkt, initiativ, begeisterungsfähig. Wie kaum jemand anders brauchen Sie kreative Möglichkeiten, gleichsam ein Spielfeld, auf dem Sie Ihrem so gefärbten Ego Ausdruck verleihen können. Allerdings besitzen Sie hier auch ein ausgeprägtes Leistungsmotiv, was das Spielerische einschränkt, zugunsten eines starken Dranges, etwas zu erreichen. Da gibt es z.B. den Unternehmer-Pionier, der sich mit Mut und Initiative eine Existenz aufbaut und dabei keine Risiken scheut, aber auch den Salon-Löwen und die Lebe-Dame. Gleich einem Motor, der immer an der Leistungsgrenze läuft, haben alle diese Typen gemeinsam, daß sie - trotz oder vielleicht gerade wegen ihres immensen Lebenshunger - Herzinfarktkandidaten sind. Menschen wie Sie brauchen Streß, aber in erster Linie positiven. Eine Tretmühle aus selbst- oder fremdauferlegten Leistungsforderungen kann jedoch wirklich dazu führen, daß Sie sich aufreiben.

Ob es nun Spiel, Hobby, der Umgang mit Kindern, Spannung und Abenteuer, Flirt, oder eher Musik und Kunst ist, auf irgendeinem Gebiet sollten Sie es sich gönnen, die Zeit zu vergessen, Ihr Dasein einfach zu genießen und sich an den Ergebnissen Ihrer Aktivitäten aus tiefstem Herzen zu erfreuen. In Ihrer Natur liegt ein Stück Kindlichkeit im positivsten Sinne. Ein gesundes Selbstbewußtsein, wie man es manchen Kindern anmerkt, ist weder übermäßig bescheiden und gehemmt, noch überaktiv oder prahlerisch dominant, sondern setzt auf eine echte, authentische Weise seine Bedürfnisse durch. Das könnte Ihnen als Vorbild dienen, ob Sie nun aufgrund bestimmter Hemmungen eher dazu neigen, Ihr Licht unter den Scheffel zu stellen, oder ein Action-Mensch sind, der seine Energiereserven permanent überfordert, auf allen Hochzeiten tanzt und immer im Mittelpunkt stehen will. Kreislauf und Blutdruckprobleme können darauf hinweisen, daß Ihre Balance in der einen oder anderen Richtung nicht stimmt. Entfalten Sie Ihre natürliche Souveränität. Verausgaben Sie sich, aber ohne sich auszupowern.



## Strukturierte Durchsetzungsfähigkeit

\*

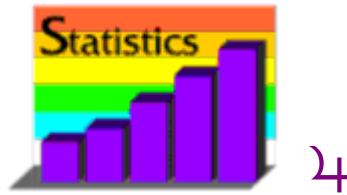
*Mars und Saturn stehen in Konjunktion, d.h. zusammen.*

Sie haben ein ausgeprägtes Bedürfnis nach Anerkennung für Ihre eigenen Leistungen und verfolgen Ihre Ziele mit Hartnäckigkeit und Ehrgeiz. Das zeigt sich besonders deutlich, wenn es um Ihre vitalen Lebensäußerungen und Aktionen, unter anderem auch die Sexualität geht. In besonderem Maße läuft es hier auf Ihre Lebensziele und Ihren beruflichen Werdegang hinaus.

Der Ernst, den Sie diesen Dingen beimessen, ist darauf zurückzuführen, daß Sie schon früh im Leben mit Spielregeln konfrontiert wurden, an die man sich halten muß, um das zu bekommen, was man gerne möchte. Dieser Erziehungseinfluß muß nicht zwangsläufig als Herabsetzung empfunden worden sein, aber er hat eine gewisse Hemmung bewirkt, anderen allzu spontan und deutlich Ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse mitzuteilen. Aus Angst, ungewollt zu verletzen und damit Ablehnung zu provozieren, nehmen Sie sich unaufgefordert zurück und sind auch an Stellen rücksichtsvoll, wo dies keiner von Ihnen erwartet. Alles 'Primitive' und Triebhafte kann hiervon betroffen sein, so etwa auch die Furcht, seinem Sexualtrieb freien Lauf zu lassen, um letztlich nicht die Kontrolle über die damit verbundenen Folgen zu verlieren. Objektive Beweise Ihrer Leistungsfähigkeit oder auch die Legitimation durch Rituale und feste hierarchische Ordnungen geben Ihnen sozusagen erst grünes Licht und 'Erlaubnis' sich voll auszuleben.

Was Ihnen im persönlichen Umgang an spontaner Durchsetzungsfähigkeit fehlen mag, machen Sie jedoch durch Ausdauer mehr als wett. Sie brauchen oft länger als andere, bis Sie sich für eine Person oder eine Sache engagieren, aber wenn sie einmal 'Blut geleck't haben, gibt es fast nichts mehr, was Sie von der Verfolgung Ihres Zieles ablenken könnte. Dann gehen Sie buchstäblich mit dem Kopf durch die Wand und je mehr Sie jemand von etwas abbringen will, um so stärker halten Sie daran fest. Mißerfolge liegen in Ihrem Fall kaum an mangelnder Leistungsbereitschaft oder Disziplin, sondern eher an Versagensängsten und unnötigen Hürden, die Sie sich selbst aufbauen, weil Sie es 'gewohnt' sind, gegen Widerstände ankämpfen zu müssen. Das kann - wie schon erwähnt - die Form überzogener Zurückhaltung und Unterwürfigkeit annehmen, sich aber auch im krampfhaften Sich-Beweisen-Müssen äußern, indem man Überlegenheit und Machtpositionen permanent nutzt, um andere in ihre Schranken zu verweisen, damit keine Zweifel an der eigenen Souveränität aufkommen. Die eigentliche Herausforderung liegt darin, zu lernen, wie Sie Ihre Triebe und Bedürfnisse zulassen und intensiv ausleben können, ohne daß dies auf Kosten anderer geschieht.

## WO SIE EXPANDIEREN WOLLEN: JUPITER



Was Venus, das 'kleine Glück' der traditionellen Astrologie, sich von der persönlichen Begegnung verspricht, erwartet oder erhält Jupiter, das 'große Glück', von der Gesellschaft bzw. dem sozialen Umfeld. Er steht für die Erweiterung meiner Möglichkeiten durch leichtfallende öffentliche Erfolge, für Ausdehnung des geistigen Horizonts über Bildung, Reisen, Philosophie oder Religion. Die Kehrseite des Jupiterprinzips sind Dekadenz, Trägheit, Unzufriedenheit, überzogene Erwartungen, missionarischer Eifer und maßlose Übertreibung. Seine Chancen liegen in einer ganzheitlichen, toleranten Weltanschauung, ethischen Überzeugungen und der persönlichen Sinnfindung.

### Tolerante oder idealisierte Weltsicht

\*

Ihre Wachstums- und Erfolgspotentiale richten sich vor allem auf Themen des 9. Hauses: Einsichtsfähigkeit; Bildung; Reisen; Soziales Milieu; Toleranz; geistige Selbstdarstellung; Philosophie, Religion, Glaube, Hoffnung; Expansion; Selbstdarstellung des Anderen bzw. gemeinsames Auftreten als Paar.

Ihre Einsichtsfähigkeit orientiert sich zunächst an der Anerkennung Ihres sozialen Umfeldes und ausgedehnten persönlichen Freiräumen, dem ganz Besonderen. Ihre Weltanschauung gibt sich nicht mit kleinkarierten Lösungen zufrieden und soll breiten Anklang finden. - Ihr Image im Bekanntenkreis und der Eindruck, den Sie eventuell als Paar hinterlassen, soll positiv sein, den Hauch des Besonderen haben. Es geht Ihnen darum, Ihre Weltsicht und Ihren Lebensstil in einem guten Licht darzustellen, bis hin zu der Tendenz, die Wirklichkeit etwas zu idealisieren oder schönzuzeichnen. Ihre Einsichtsfähigkeit ist sehr ausgeprägt, was zu geistiger Weite, wirklichem Verständnis für unterschiedlichste Standpunkte führen kann. Tappen Sie aber nicht in die Falle, für alles eine billige Rechtfertigung zu finden. Echte Toleranz setzt voraus, daß man sich die Arbeit macht, eine differenzierte eigene Meinung zu entwickeln und diese auch praktisch umzusetzen. Wer wirklich mitreden will, kann sich nicht mit der Pauschalformel 'Jeder soll nach seiner Fassung selig werden' zufriedengeben und sollte aus guten Absichten Taten werden lassen.

## **Ziel: Einsicht um ihrer selbst willen**

\*

*Ihr Jupiter 'herrscht' im 9. Haus, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Schütze geprägt.*

Ihre schon beschriebenen Expansionswünsche im sozialen Umfeld dienen letztendlich der Einsichtsfähigkeit bzw. Ihrer Selbstdarstellung im sozialen Umfeld. Insofern sind sie Selbstzweck und müssen nicht als Hilfsmittel für ganz andere Absichten dienen. Sie wollen demnach in Ihren Ideen von anderen registriert werden, gemeinsam mit dem Partner auftreten und selbst Toleranz entwickeln.

*Im Zusammenhang mit den angesprochenen Themen könnten Sie durchaus günstige Bedingungen vorfinden, die Ihnen Wachstum und größere Spielräume erlauben. Allerdings sind Sie hier auch schwer zufriedenzustellen und aufgefordert, in einer Weise zu expandieren, die mit Ihrem persönlichen Lebenssinn in Einklang ist.*

Wie schon eingangs dargelegt, hegen Sie ausgeprägte Erwartungen vor allem in Hinblick auf Ihre Rolle im sozialen Umfeld bzw. Ihre Weltanschauung. Wo könnte diese Erwartungshaltung und Sinnsuche hinführen? Horizonterweiterung und geistiger Austausch sowie das Ansehen in Ihrem sozialen Umfeld sind dominante Bereiche in Ihrer Persönlichkeit, die zunächst einmal ein Eigenleben führen, die Sie nicht so sehr als Mittel für die Verfolgung anderer Absichten benötigen. Während die einen Menschen von ihrem Bekanntenkreis z.B. gefühlsmäßig aufgebaut werden möchten, profitieren andere in erster Linie beruflich oder finanziell von solchen Kontakten. All dies ist auch in Ihrem Fall möglich, aber Sie streben es nicht an. Das erlaubt Ihnen hier ein Stück mehr Eigenständigkeit, also die Chance, wirkliche Objektivität im Meinungs austausch zu entwickeln. Sie könnten z.B. dem Streben nach Einsicht, philosophischen und religiösen Interessen oder einer Lehrtätigkeit 'um ihrer selbst willen' nachgehen und dabei ein außergewöhnliches Maß an Toleranz an den Tag legen. Da solche Fähigkeiten von Ihrer Gesamtpersönlichkeit weitgehend abgetrennt sind, kann es jedoch auch zu einer Abspaltung und Vernachlässigung genau jener Bereiche kommen: Man überläßt dann leicht ohne es zu merken anderen das Feld und lebt deren Identitäten. Deshalb sind Sie hier besonders aufgefordert, Ihr persönliches geistiges Profil zu schärfen. Achten Sie darauf, inwieweit es Ihre eigenen Ansichten und Wertvorstellungen sind, die Sie vertreten. Und prüfen Sie hin und wieder, inwiefern Sie selbst in Ihrem Bekanntenkreis eine individuelle Rolle spielen und ob Sie sich in diesen Dingen nicht allzu sehr mit anderen, etwa Ihrer Partnerin, identifizieren. Wenn man zu tolerant ist, gerät man leicht in den Ruf, bloßes Anhängsel ohne eigene Meinung zu sein. Erhalten Sie deshalb in jedem Fall wichtige eigene Bekanntschaften aufrecht, trotz einer neuen Beziehung oder eines Ortswechsels.

## **Und: Streben nach wahrer Weisheit**

\*

*Ihr Jupiter 'herrscht' im 12. Haus mit, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Fische geprägt.*

Jupiter gilt traditionell als Herrscher des Zeichens Fische und dient damit - wie Neptun - der Selbstdarstellung in der Gesellschaft bzw. der Darstellung der Wahrheit. Dabei spielt der Zeitgeist eine wichtige Rolle. Jupiter stellt auch eine Art Schatten-Thema des modernen

Fische-Herrschers Neptun dar. Das bedeutet, Sie können hier vor allem lesen, welche 'Fallen' und möglichen Abgründe hinter der Oberfläche Ihrer Feinsinnigkeit, Spiritualität oder Unklarheit im Denken und bei persönlichen Kontakten (siehe Kapitel Neptun) verborgen sind. Die nun folgenden Lösungen, die Jupiter anbietet, sind außerdem meist greifbarer und naheliegender als die des weltfernen Neptun.

'Erleuchtung oder Illusion?' ist eine Frage, die Sie sich von Zeit zu Zeit kritisch stellen sollten, auch wenn sie oft - wenn überhaupt - erst im nachhinein zu beantworten sein mag. In Ihrem Bemühen um Einsichten, die sich zu Ihrer persönlichen Weltanschauung zusammenfügen, haben Sie die Chance, zu einer Objektivität und tiefgründigen Wahrhaftigkeit vorzudringen, die den meisten Zeitgenossen verwehrt bleibt. Der Weg dorthin führt jedoch teilweise durch den Nebel. Gerade weil Ihnen erkenntnismäßig alle Möglichkeiten offenstehen und kaum feste Strukturen vorhanden sind, ist für Sie auch die Gefahr umso größer, sich und andere zu täuschen, Luftschlösser zu bauen. Die Neigung, sich in manchen Ihrer Anschauungen weniger an der alltäglichen, greifbaren 'Realität' zu orientieren, sondern an Idealen und romantischen Utopien, läßt auf einige unkonventionelle Elemente im sozialen Umfeld Ihrer Jugend zurückschließen. Eine stark religiöse oder künstlerische Ausrichtung, öffentliches Rampenlicht, genauso aber auch eine eher isolierte Situation am Rande der Gesellschaft, Anonymität und mangelnde Beachtung wären solche Besonderheiten, die die Identifikation mit gängigen Wertvorstellungen verhindern und dafür einen Phantasieichum bis hin zur 'Weltfremdheit' begünstigen. Öffentlicher Ruhm oder unbeachtete Abgeschiedenheit, eigentlich Gegensätze, beinhalten beide Anonymität, eine Art Unpersönlichkeit, die Ego-Konturen verwischt und das Bleibende, Wesentliche eines Menschen aufscheinen läßt. Etwas davon ist in Ihrer Denkweise und Ihrem Auftreten enthalten.

Falls Sie hingegen Ihre Einstellung als betont realistisch und 'rational' bezeichnen würden, dann spricht vieles dafür, daß Sie unbewußt einen großen Bogen um Ihre mystische Seite machen, vielleicht gerade aus Furcht, durch das Öffnen dieser Schleuse fortgeschwemmt zu werden. Möglicherweise erfüllen Reisen, höhere theoretische Bildung, ein unkonventioneller Bekanntenkreis, also äußere geistige Aktivitäten eine Art Brückenfunktion und liefern Schlüsselerlebnisse, die Sie letztlich immer wieder auf Unerklärbares hinführen. Manchmal ergeben sich hier auch Querverbindungen zu ungelebten Sehnsüchten und Zielen der Eltern, die als unbewußter Auftrag an Sie weitergegeben wurden. Egal ob Sie bis jetzt mehr Realist oder Phantast waren, Ihr Weltbild wird solange labil bleiben, bis Sie gerade die 'unterbelichteten' und Ihnen am wenigsten vertrauten Teile Ihrer Psyche in ihrem Sinn erfaßt und integriert haben. Denn genau darin könnten Ihre wertvollsten Begabungen und Ihr Beitrag zur Menschheitsentwicklung liegen, wie dies manche Horoskope wegweisender spiritueller Führerpersönlichkeiten andeuten. Der tiefere Sinn Ihrer Existenz erschließt sich Ihnen auf ganz unverkrampfte und selbstverständliche Weise, wenn Sie sowohl den täglichen Notwendigkeiten des Diesseitigen wie auch den Geheimnissen des Nicht-Sichtbaren wohlwollende Aufmerksamkeit schenken.



*Die Konzentration auf das Wesentliche, Gesetz, Struktur und Form, der langsame, hart erarbeitete, aber dafür beständigere Erfolg zeichnen Saturn als Gegenpol zu Jupiter aus. Da er unsere persönlichen Grenzen klar und schonungslos aufzeigt, sieht ihn die klassische Astrologie als Inbegriff von Unglück, Mühe und Kargheit. Saturn charakterisiert die Bereiche, in denen wir entweder starr, geizig, pessimistisch oder besonders konzentriert, ausdauernd, zuverlässig und verantwortungsvoll sind bzw. mit solchen Qualitäten konfrontiert werden. Durch Erfahrungen, auch ernüchternder Art, bilden wir mit der Zeit unsere ganz persönlichen Maßstäbe und Lebensziele heraus. Ihr MC liegt im saturnverwandten Zeichen Steinbock, weshalb dieses Kapitel besonders wichtig hinsichtlich Ihrer Lebensziele und Ihrer gesellschaftlichen Bedeutung ist.*

### **Verwirklichung durch harte Arbeit ... verbunden mit Nebeneffekten ...**

\*

*Grenzen und Widerstände, welche Sie auffordern, durch ausdauernde Arbeit und Lernerfahrungen zu Ihren persönlichen Maßstäben und einem eigenen Verantwortungsbewußtsein zu finden, konzentrieren sich in Ihrem Fall auf die Thematik des 5. Hauses: sich ausleben wollen; spontan und selbständig handeln; Gefühle zum Ausdruck bringen; Vergnügen; Freizeit; Spaß; Sexualität; der Vater; Kinder; die Individualität des Partners in der Gesellschaft.*

Wo für die meisten Menschen der Spaß anfängt, wird es für Sie erst einmal anstrengend! Es fällt Ihnen nämlich nicht gerade leicht, etwas aus purer Laune heraus zu tun, ohne nach Ziel und Zweck zu fragen, und sich bei einer derart nutzlosen Energieverschwendung auch noch gut zu fühlen. Wenn Sie sich verausgaben, dann mit Plan. Was Sie zu bieten haben und von sich geben, soll einem hohen Standard genügen, fehlerfrei sein und Ihnen Ansehen verschaffen. Der Applaus, die Auszeichnung, Beförderung oder andere 'objektive' Meßblatten dessen, was Sie geschafft haben, bilden sozusagen das Rückgrat Ihres Selbstwertgefühls. Das mag Ihre Ausdauer enorm erhöhen, aber auch Ihre Lebensfreude blockieren. Die Versagensängste, die Ihnen im Nacken sitzen, hinterfragen immer wieder, wer Sie sind, und Ihr Ego gibt nur Ruhe, wenn es mit objektiven Erfolgsbeweisen gefüttert wird. (Diese Haltung kann sich übrigens auch indirekt auf eigene Kinder übertragen.) So überbewerten Sie vielleicht Ihre Bedeutung, wenn Sie eine bestimmte Etappe geschafft haben, fühlen sich hingegen wie ein Nichts, falls Ihnen die Anerkennung verwehrt bleibt. Aus solchen Erfahrungen können Sie

lernen, daß es sich rächt, sein Streben zu einseitig auszurichten. Behalten Sie im Blick, wo Ihre wirklichen Grundbedürfnisse liegen und entwickeln Sie eine großzügige Lebensphilosophie, die es Ihnen erlaubt, sich auch einmal beschenken zu lassen, ohne dafür etwas geleistet zu haben.

In der Umsetzung Ihrer persönlichen Pläne und Arbeitsaufgaben mögen Sie vielleicht nicht immer der Allerschnellste sein, aber was Sie beginnen, führen Sie in aller Regel auch zu Ende. Sich als unzuverlässig oder leichtfertig zu erweisen verursacht Ihnen immense Schuldgefühle und einmal gemachte Versprechen vergessen Sie fast nie. Ihr außergewöhnliches Verantwortungsbewußtsein ist auf eine Familiensituation zurückzuführen, in der Ihre kindliche Spontaneität zugunsten einer früh entwickelten Selbstdisziplin zurücktreten mußte. Offenbar hatte Ihr Vater eine strenge und distanzierte Seite und gab Ihnen nur dann Anerkennung, wenn entsprechende Leistungen vorlagen. Oder er zeigte in Ihren Augen nicht die Souveränität und Kraft, die Sie sich von ihm als Orientierungsfigur gewünscht hätten. Im Ergebnis führte dies zu einer Verunsicherung, einer Angst, zurückgewiesen, kritisiert oder kaltgestellt zu werden, wenn man das tut, wonach einem spontan zumute ist. Von daher vertrauen Sie eher auf 'Erarbeitetes', auf Bescheinigungen von außen, daß Ihr Tun korrekt und regelkonform ist, anstatt Ihrer natürlichen Kreativität, Ihrem Dasein an sich, den Wert beizumessen, der ihm zusteht. Im Extremfall lassen Sie sich von Versagensängsten lähmen, nur um sich nicht dem Risiko eines Mißerfolgs auszusetzen, geben übergeordneten Autoritäten die Schuld für alle Probleme, oder Sie spornen sich zu immer höheren Leistungen an, um sich selbst (Ihrem Vater?) etwas zu beweisen bzw. andere belehren zu können.

Ihre ausdauernde Motivation führt fast zwangsläufig dazu, daß Sie aus Ihrem Leben etwas machen, und mit jeder Hürde, die Sie nehmen, werden sie selbstbewußter. Um ausgeglichen zu sein, haben Sie jedoch auch eine regelrechte Pflicht, innezuhalten, das Leben zu genießen und Dinge einfach aus Lust und Laune heraus zu tun. Mit wachsendem Alter erweist sich manches, das Sie früher als unangenehm empfanden, mehr und mehr als Stärke. Sofern Sie sich z.B. in der Kindheit unter Gleichaltrigen einsam und zurückgesetzt gefühlt haben, profitieren Sie in der zweiten Lebenshälfte umso mehr von der Fähigkeit, sich selbst beschäftigen zu können und nicht permanent auf die Gesellschaft anderer angewiesen zu sein. Die zunächst mühsam erlernte Unabhängigkeit läßt Sie dann ohne äußeren Druck Ihre persönlichen Interessen verfolgen.

Stichpunkte: Handeln im Sinne gesellschaftlicher Maßstäbe; Karrierekonstellation; Handlungslähmung, wenn man zu viel auf einmal erreichen will, verkämpfter Dauerstreß; Depressionsneigung; starkes Bedürfnis nach Anerkennung, man fühlt sich unterschätzt; Das eigene Verhalten zum allgemeingültigen Maßstab erheben wollen; Das 'verplante' Gefühlsleben; Der Vater als Über-Ich-Träger und Personifikation von (schlechtem) Gewissen; Selbstwert hängt davon ab, den Vater an Rang und Namen zu überflügeln;

Tip: Vergessen Sie bei einer intensiven Zukunftsorientierung die Gegenwart nicht. Tragen Sie sich Ihre Freizeitwünsche, die geplante Zeit für Hobbys, Freunde und Partner verbindlich in Ihren Terminkalender ein und kommen Sie Ihrer 'Vergnügungspflicht' nach. Sie werden sich damit besser fühlen!

*Saturn bildet ein Trigon (120 Grad) zum Aszendenten bzw. ein Sextil (60 Grad) zur Spitze 7.*

Ihre oben beschriebene Ernsthaftigkeit ist außerdem in harmonischer, stabilisierender Weise verknüpft mit Ihren grundlegend instinktiven Bedürfnissen, der Art, wie Sie sich behaupten und insgesamt in Begegnungen verhalten. Hier können Sie Solides schaffen, was Ihnen wahrscheinlich gar nicht so sehr als besonderes Privileg vorkommt, weil Sie es ja gewohnt sind.

## **Ziele: gesellschaftliche Bedeutung und Position**

\*

*Ihr Saturn 'herrscht' in zwei Häusern (10 und 11), d.h. diese Häuser sind vom Zeichen Steinbock geprägt.*

Ihre schon beschriebene Leistungsorientierung oder auch Hemmung im Handeln dient sowohl der gesellschaftlichen Bedeutsamkeit, Ihrer Berufung als auch Ihrer individuellen Rolle bzw. Ihrer Existenzsicherung in der Gesellschaft. Damit verspüren Sie also zwei Ziele gleichzeitig: Sie möchten sich über Ihre persönlichen Lebensziele innerhalb gesellschaftlicher Strukturen klarwerden und Verantwortung übernehmen. Es geht Ihnen aber auch darum, sich vom Konventionellen abzuheben und einen individuellen Status innezuhaben. - Diese beiden Erfahrungsbereiche sind in Ihrem Fall eng miteinander verbunden: Wenn das Eine gut funktioniert, dann meist auch das Andere, und umgekehrt. Im oben beschriebenen Gebiet möchte sich eines Ihrer Haupt-Entwicklungsziele verwirklichen, nämlich gesellschaftliche Verantwortung (MC Steinbock). Die Zielrichtung geht hier zunächst weg von emotionaler Fixierung auf das rein Familiäre (IC Krebs) dahin, Interesse für gesellschaftliche Belange zu entwickeln. Ähnliches gilt für die konkrete öffentliche Stellung, die Sie einnehmen.

*Die hier gemachten Aussagen könnten Bereiche in Ihrem Leben betreffen, in denen Ihnen zunächst nichts geschenkt wird, wo Sie Defizite und Einschränkungen bei sich selbst erleben oder von anderen gemäßregelt werden. Das zwingt Sie zu einer gewissen Nüchternheit und fordert Ihren Ehrgeiz heraus, sich etwas unter Beachtung vorhandener Spielregeln zu erarbeiten. Lesen Sie also im Folgenden Aussagen über Spontaneität, Gefühle oder Entfaltungsmöglichkeiten etwas mehr in Verbindung mit den konventionellen, ernsthaften Zwischentönen des Saturn. Sie sind hier aufgefordert, mehr Reife zu entwickeln als andere und für sich die volle Verantwortung zu übernehmen, wodurch Sie dann selbst Maßstäbe setzen.*

Im ersten Teil des Kapitels konnten Sie lesen, daß Sie vor allem dann Anforderungen meistern müssen, wenn Sie eigene Projekte in Konkurrenz zu anderen in die Tat umsetzen. Was können Sie erreichen, wenn Sie sich dieser Herausforderung stellen? Während andere Menschen den sogenannten Zeitgeist eher am Rande mitbekommen, bestimmten Trends und Modeerscheinungen also hinterherhinken, haben Sie die Chance, mittendrin im Geschehen zu sein und den Ton anzugeben, egal was nun gerade 'in' ist. Sie besitzen die Begabung, Zeitströmungen für Ihren Selbstaussdruck zu nutzen: Sich treffsicher so verhalten, wie es in der Öffentlichkeit ankommt oder wie es Ihre Vorgesetzten erwarten - das ist Ihr Karrierekonzept. Hier verbindet sich Ehrgeiz im günstigen Fall mit einer gewissen Spielfreude und Lust am Vorwärtkommen. Das heißt, Sie kennen die gesellschaftlichen Spielregeln und haben in der Regel auch genug Ausdauer, sich hochzuarbeiten. Im Gegensatz zu den farblosen Anpassertypen gilt für Sie jedoch vor allem die Formel: 'Erfolg macht sexy'. Wie kaum jemand

anders können Sie eine Beförderung genießen, weil Sie diese in erster Linie als ganz persönliche Bestätigung sehen. Sie sonnen sich auch ganz gerne in der Gegenwart wichtiger und maßgeblicher Personen, denn allein der Umgang mit ihnen wertet auch Sie selbst auf. Auf manche Menschen mit dieser Konstellation üben etwa Popstars aufgrund ihrer Berühmtheit eine besondere sexuelle Anziehungskraft aus, was normalerweise mit der Bezeichnung 'Groupie' verbunden wird.

Falls Ihnen der Abglanz fremden Ruhms auf Dauer zu wenig ist, bleibt immer noch die Möglichkeit, sich an die Knochenarbeit zu machen und selber berühmt zu werden. 'Öffentlichkeit' muß dabei nicht unbedingt gleich von nationaler bzw. internationaler Tragweite sein. Auch ganz normale berufliche oder politische Karrieren sind hier denkbar. Es ist völlig zweitrangig, ob Ihr Ego als Vorsitzender des örtlichen Kleintierzüchtervereins seine Streicheleinheiten erhält oder im ganz großen Machtpoker. Wichtig ist, daß Sie zu sich selbst stehen und Ihr Geltungsbedürfnis als einen Ihrer ganz normalen Charakterzüge akzeptieren. Eine irgendwie geartete Führungs- oder Vorreiterrolle läßt Sie aufleben. Entsprechende eigene Disziplin vorausgesetzt, kann dann Ihr Handeln zur Richtlinie und zum Maßstab für andere werden. Saturn verweist noch stärker als bisher schon angedeutet auf gesellschaftliche Normen und Leistungen, die es zu erbringen gilt. Oft kommt es hier phasenweise zu einer Leistungsverweigerung als Trotzreaktion, die jedoch nicht dauerhaft aufrechterhalten werden kann. Ihre Konsequenz im Verhalten wirkt vielleicht manchmal ein wenig stur oder unflexibel. Aber das wiegen Sie durch außergewöhnliches Verantwortungsbewußtsein und Selbstdisziplin wieder auf. Im Gegensatz zu den meisten Menschen sind Sie im Beruf sehr genügsam und können sich auch gut mit einer Aufgabe alleine beschäftigen. Oft gibt es hier zufriedene Einzelgänger oder regelrechte Eigenbrötler. Wie ein guter Wein werden Sie mit den Jahren immer besser.

Sie sind überhaupt kein Karrieretyp und verspüren auch keinerlei Ambitionen hinsichtlich einer Führungsposition? Dann kann Ihnen nur empfohlen werden: Tun Sie das, was Ihnen Spaß macht! Leben Sie Ihre kreativen Neigungen aus, und der Erfolg stellt sich in aller Regel von selber ein. Oft ist dies ein Hobby, das im Laufe der Zeit zum Zweit- oder Hauptberuf wird. Wenn Sie nicht selbst öffentlich bedeutsam werden, dann ist auch gut möglich, daß es Ihr Vater oder Ihre Kinder tun und daß Sie diese in ihrer Karriere unterstützen. Das sollte Sie jedoch nicht davon abhalten, Ihre eigene Kreativität als großes Kapital zu schätzen und an deren Weiterentwicklung zu arbeiten.

U n d: Ihr Handeln erhält mit dieser Konstellation eine originelle und gesellschaftlich eigenständige Zielrichtung. Sie fallen in irgendeiner Weise aus dem Rahmen, entweder unwillkürlich oder mit Methode. Falls Sie bisher ungewollt mit hoher Treffsicherheit in fast jedes Fettnäpfchen getappt sind und eher unter den Schrammen leiden, die das Anecken verursacht, sollten Sie sich vor Augen halten, daß Anderssein Spaß machen kann und sich nicht so leicht in Ihrem Selbstbewußtsein irritieren lassen. Freilich kann exzentrisches Auftreten oder normabweichendes Verhalten auch gerade aus innerer Verunsicherung heraus entstehen, genauso wie abrupte Kursänderungen in den meisten Fällen nicht gerade souverän wirken. In Ihrer Persönlichkeit vermischen sich zwei unterschiedliche kreative Antriebe: Der eine geht in die Richtung, Gefühle zu äußern und subjektiv so zu handeln, wie einem innerlich zumute ist. Der zweite Antrieb distanziert sich vom eigenen subjektiven Ego und möchte sich eine unangreifbare Sonderposition schaffen. Indem man aus dem Rahmen fällt, entzieht man sich



dem Vergleich und damit dem Urteil anderer. Dies erreicht man dann oft mit einer besonderen Qualifikation oder objektiven Kompetenz, welche einem größere Handlungsspielräume erlaubt und Kritik weitgehend erspart. Der weiße Arztkittel ist dafür ein typisches Beispiel, aber auch andere, etwas exotischere oder oppositionelle Rollen innerhalb der Gesellschaft verleihen einem quasi Narrenfreiheit. Trotzdem fordert auch der hier angesprochene Planet Saturn seinen Tribut: Auch eine gewisse Ernsthaftigkeit, Ausdauer und Selbstdisziplin zeichnet Sie in diesem Zusammenhang aus: Wenn Sie schon Utopien entwerfen, dann meiseln Sie diese am liebsten in Stein, damit sie konkret und greifbar werden.

Auch wenn Sie sich weder als Exot noch als Halbgott in weiß fühlen, können Sie davon profitieren, wenn Sie sich der Chancen wie auch Tücken dieser Konstellation bewußtwerden. Einerseits liegt darin die Möglichkeit großer und unerwarteter Objektivität ('Kinder und Narren sagen die Wahrheit'). Andererseits liegt in einem überzogenen Individualismus die Gefahr der permanenten Distanzierung von sich selbst, von den eigenen Emotionen und Handlungen. Auch Sexualität lebt von Emotionen und in persönlichen Beziehungen wird man in erster Linie in seinem subjektiven Wesen gemocht. So könnte eine Herausforderung für Sie darin liegen, im persönlichen Bereich Distanz aufzugeben und emotional Farbe zu bekennen, im Gesellschaftlichen hingegen Ihrer Originalität und Besonderheit Ausdruck zu verleihen. Die Bandbreite hierfür reicht vom Satiriker und originellen Querdenker bis hin zu Ausnahmeleistungen auf sportlichem, technischem oder künstlerischem Gebiet. Aber auch ganz konventionellen Positionen können Sie ihren individuellen Stempel aufdrücken. Sofern Sie Kinder haben, mag manches von dem hier Gesagten auch auf diese zutreffen. In seltenen Fällen begründet z.B. die besondere Begabung eines Kindes die gesellschaftliche Stellung der Eltern.

## INDIVIDUALITÄT, GEGENREAKTION, ZWIESPALT: URANUS



*Als eine Art Gegenspieler zu Saturn kennzeichnet Uranus unsere exzentrischen und revolutionären Bestrebungen. Tendenziell sprengt er starre oder veraltete Strukturen auf, und dies meist auf eine abrupte oder aus dem Rahmen fallende Weise. Er steht für unsere Erneuerungskräfte, die, sofern wir sie nicht bewußt integrieren, auch als unerwartete Ereignisse, Unberechenbarkeit oder Zick-Zack-Kurs erlebt werden können. Uranus zeigt Freiheitspotentiale auf und die Möglichkeit, durch kreative, originelle Lösungen krasse Gegensätze zu überwinden, eventuell auch über die Nutzung moderner Technik.*

### Originelles Erscheinungsbild ... verbunden mit Nebenwirkungen ...

\*

*Ihr persönliches Freiheitspotential und die Chance für radikale Erneuerung liegt primär auf dem Gebiet des 3. Hauses: körperliche Selbstdarstellung; Bewegungsapparat; Sinnesorgane; Kommunikationsfähigkeit; Funktion des Intellekts; praktische Fähigkeiten; die Geschwister; die unmittelbare Umgebung.*

Ihr äußeres Erscheinungsbild beruht zunächst auf der Fähigkeit, beweglich zu bleiben, Angriffen geschickt ausweichen zu können und in jeder Situation gut informiert und kompetent zu reagieren. - Ein exzentrischer Wesenszug sorgt allerdings dafür, daß es in Ihrer Erscheinung oder in Ihrem Auftreten Merkmale gibt, welche dem sonstigen Bild widersprechen bzw. es sogar manchmal ins Gegenteil umkehren könnten. Dabei kann es zu Mißverständnissen oder Fehlkoordinationen kommen. Unbewußt möchten Sie hier mehrgleisig fahren, zwischen verschiedenen Reaktionsmöglichkeiten bzw. Themen hin und herspringen, und irritieren damit vielleicht manchmal sich selbst und Ihre persönliche Umwelt. Diese Spannung vermag Ihnen aber auch besondere Geistesgegenwart, technische Brillanz oder etwa ein schillernd-originelles Outfit zu geben. Vermutlich entwickelten Sie als Kind ein gewisses Geschick, widersprüchlichen Anforderungen seitens Ihrer Eltern zu entsprechen, z.B. indem Sie den Spagat versuchten, einerseits eigenständig und selbstbewußt zu wirken, andererseits rein formal ohne Widerrede zu gehorchen. Falls Sie dies auf die Spitze getrieben haben, könnten Sie jetzt gewitzt genug sein, abhängig vom jeweiligen Adressaten x-beliebige Standpunkte zu vertreten, deren Inhalt letztlich austauschbar ist. Zu wahrer Toleranz gehört jedoch nicht nur die Fähigkeit, Widersprüche stehenzulassen bzw. zu ignorieren. Sie setzt voraus, daß ich sowohl meine eigene Position klar abgrenze, als auch die meines Gegenübers wirklich verstehen will.

Ihr Denken ist zwar um Ausgleich bemüht, aber auch in vielerlei Hinsicht unangepaßt und exzentrisch, was manche Mitmenschen als erfrischend originell, andere vielleicht als über-

dreht oder sogar provokant empfinden mögen. Ihre mentalen Fähigkeiten lassen sich ein wenig mit einem hochgezüchteten Rennwagen vergleichen: Einer rasanten Geschwindigkeit und Leistungsfähigkeit steht ein immenser Energieverbrauch und eine deutlich erhöhte Störanfälligkeit gegenüber. Die Fähigkeit, ein Problem fast gleichzeitig von verschiedenen Blickwinkeln beleuchten zu können, gegensätzliche Standpunkte durchzuspielen, in Beziehung zu setzen und miteinander zu vergleichen, stellt eins Ihrer größten Erfolgspotentiale dar. Entscheidend ist, wie Sie selber mit diesem geistigen Tempo zurechtkommen und natürlich auch, wie konstruktiv bzw. 'umweltverträglich' Sie sich damit verständigen und einbringen können. Wenn die Schnelligkeit und Intensität Ihrer eigenen Denkprozesse Sie überfordert, kommt es leicht zu Nervosität, Fahrigkeit und Konzentrationsstörungen. Ihre psychische Dauerbelastbarkeit und Frustrationstoleranz ist dementsprechend gering. Oder in Gesprächen könnte Ihnen oft folgendes passieren: Während für Sie selbst längst alles klar ist, empfinden die anderen Ihre Äußerungen als wirr, weil Sie Gedankensprünge gemacht haben und zu ungeduldig oder schlicht nicht in der Lage waren, die Zwischenschritte zu erklären, welche zu Ihrer Schlußfolgerung führten. Vielleicht hat es schon in der Schule für manche Irritation gesorgt, daß Sie Themen in unkonventioneller bzw. ungewohnter Art miteinander verknüpfen.

Sie wollen und können sich nur begrenzt anpassen und werden deshalb auch manchmal zum Außenseiter - meist unbeabsichtigt, denn im Grunde haben Sie ein starkes Bedürfnis nach gemeinsamem Gedankenaustausch. Entweder 'zufällig' oder gezielt treffen Sie oft genau den wunden Punkt, der geeignet ist, bei anderen Menschen Entwicklungen in Gang zu bringen, aber man dankt es Ihnen nicht immer. Was wahr ist, muß noch lange nicht auf positives Echo stoßen, insbesondere wenn es beim anderen in einer Form ankommt, die er als provozierend oder bloßstellend empfindet. Wenn Sie sich über Ihren eigenen Stolz bewußtwerden, über die Empfindlichkeit, mit der Sie selber auf arrogant vorgetragene Kritik reagieren, und sich dann in Ihr Gegenüber hineinversetzen, wird Ihnen klar, daß Taktgefühl genauso wichtig ist wie Treffsicherheit. In einem kleinen Kreis Gleichgesinnter oder in engen persönlichen Kontakten, bei denen Sie sich nur auf eine oder wenige Personen konzentrieren müssen, fällt Ihnen das Miteinander leichter. Sofern Sie gesellschaftliche Konventionen und Gemeinschaftsregeln nicht nur als verlogene Heuchelei, sondern auch als notwendige Schutzfunktionen im Umgang zwischen Menschen begreifen, werden Ihre originellen Gedanken auf fruchtbaren Boden fallen.

Stichpunkte: Die exzentrische Selbstdarstellung: sich von der Umgebung abheben, als etwas Besonderes gelten wollen (z.B. verbal oder über die Kleidung); Kreative Intelligenz oder auch Zerfahrenheit, Unkonzentriertheit, mangelnde Logik; Vom sozialen Umfeld unverstanden; Möglichkeit, eine außergewöhnliche gesellschaftliche Position zu erreichen; Unvereinbare Forderungen der Eltern an das Kind, Flucht ins Intellektuelle bzw. den Sophismus (Alle Standpunkte sind dann letztlich beliebig); manchmal Geschwister mit normabweichenden Eigenschaften;

Tip: Es geht darum, höhere Ebenen zu entdecken, auf denen sich reale Widersprüche als Folge eines gemeinsamen Prinzips erweisen (Beispiel Einstein: Energie und Materie sind nicht - wie bis dahin geglaubt - unvereinbare Gegensätze, sondern verschiedene Zustände eines Urstoffes).

*Uranus bildet einen Spiegelpunkt zur Hausachse 4/10.*

Ihre oben beschriebene Individualität hat ferner Parallelen zu Ihren emotionalen Wurzeln, Ihrem Mutterbild und Lebensgefühl, sowie zu den Zielen, die Sie in gesellschaftlicher und beruflicher Hinsicht anstreben. Auch hier neigen Sie dazu, Dinge unkonventionell anzugehen.

## **Ziel: Die Wahrheit liegt zwischen den Zeilen**

\*

*Ihr Uranus 'herrscht' im 12. Haus, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Wassermann geprägt.*

Ihre schon beschriebene Exzentrik im Erscheinungsbild dient letztendlich der Selbstdarstellung in der Gesellschaft bzw. der Darstellung der Wahrheit. Dabei spielt der Zeitgeist eine wichtige Rolle.

*Beachten Sie beim Lesen dieses Abschnittes die unkonventionelle und radikal erneuernde Note des Uranus. Hier sind Sie angehalten, Originalität zu entwickeln. Je mehr Sie den Mut dazu aufbringen, ein Individuum zu sein und sich nicht auf fremde Vorbilder festlegen, desto weniger unliebsame Überraschungen stehen Ihnen ins Haus.*

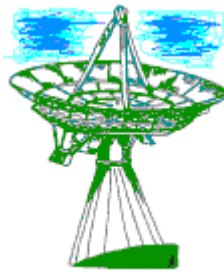
Im ersten Teil dieses Kapitels konnten Sie lesen, wie zwiespältig bzw. außergewöhnlich Sie in Hinblick auf Kommunikation und Selbstpräsentation sind. Warum tanzen Sie gerade da aus der Reihe? Was Sie durch Worte, Gesten oder Ihr körperliches Erscheinungsbild nach außen tragen, fällt meist so sehr aus dem üblichen Erwartungsrahmen heraus, daß Ihre Mitmenschen Sie in der Regel falsch interpretieren. Noch erstaunlicher ist, daß dieses permanente Mißverständnis nur selten negative Folgen für Sie hat! Ihre Botschaften und Signale sind nämlich - zunächst unbeabsichtigt - so vielschichtig bzw. mehrdeutig, daß jeder mehr oder weniger hineininterpretieren kann, was er möchte. Eine solche natürliche Tarnkappe kann oft die Rettung sein, aber sie führt auch leicht in Versuchung, es gezielt mit der Wahrheit nicht so genau zu nehmen, um sich dadurch Vorteile zu verschaffen.

Das Verborgene Ihrer eigenen Psyche und der von allen wahrnehmbare Zeitgeist haben gemeinsam, daß sie sich beide kaum in meßbar konkreter Form ausdrücken lassen, am ehesten vielleicht noch über künstlerische, religiöse oder psychologische Ausdrucksmittel. In Ihnen ist die Fähigkeit angelegt, tiefste Zusammenhänge und eigentlich unaussprechliche Wahrheiten darzustellen und bis zu einem gewissen Grad sichtbar werden zu lassen. Ihre verfeinerte Sinneswahrnehmung empfängt auf Kanälen, die jenseits der Oberfläche senden, und etwas in Ihren Gedankengängen unterwandert die übliche Logik. Gut möglich, daß dann manches in Ihrem Auftreten und in dem, was Sie äußern von Ihrer unmittelbaren Umwelt als seltsam oder weltfremd empfunden bzw. völlig übersehen wird. Die klassische Astrologie verbindet das Erfahrungsfeld der unmittelbaren Umgebung, in der man aufwuchs, auch mit den Geschwistern, zu denen hier manchmal ein irgendwie ungewöhnliches oder unklares Verhältnis vorliegt.

Die meiste Aufmerksamkeit erhalten Sie mit dieser Konstellation von seiten plutonisch geprägter Menschen, die bei Ihnen sofort ein Geheimnis wittern, das es zu ergründen gilt. Das

Geheimnis gibt es tatsächlich: Hinter Ihrem konkreten Erscheinungsbild steht eine Art Botschaft, die über Sie selbst hinausgeht, und diese gilt es herüberzubringen. In der Öffentlichkeit können Sie Ihre Botschaften vielleicht auf viel kreativere Weise vermitteln, etwa durch Schreiben, Kunst, Politik und medienwirksame Auftritte. Oft ist man hier auch hinter den Kulissen tätig, z. B. als 'ghost writer' oder anderweitig im Schatten berühmter Persönlichkeiten. Aus dieser Fülle von Möglichkeiten läßt sich natürlich nur eine Grundtendenz, nicht aber Ihr persönlicher Weg der Kommunikation bestimmen. In jedem Fall sollten Sie den Mut haben, sich kreativ darzustellen. Sie entwickeln hierbei die Fähigkeit, Unterschwelliges und Unaussprechliches sowohl für sich selbst als auch für die Gesellschaft, in der Sie leben, greifbar und erlebbar zu machen. Hier bietet sich die charakteristische Art und Weise des Planeten Uranus an: Originalität und die Fähigkeit, neue Wege einzuschlagen, vielleicht auch technische Innovation.

## TRANSZENDENZ, AUFLÖSUNG, UNDEFINIERTES: NEPTUN



*Während Uranus den Rahmen des Althergebrachten, Gewohnten sprengt und auf radikale Weise Raum schafft für neue, eigentlich 'göttliche' Impulse, löst Neptun unser alltägliches Verständnis von Wirklichkeit auf, indem er es fast unbemerkt unterwandert. Er steht für die Suche nach dem letzten Sinn unserer Existenz, nach der verborgenen Wahrheit hinter den Dingen, die wir vordergründig mit unseren Sinnesorganen wahrnehmen können und um die sich das alltägliche Leben dreht. In den neptunbetonten Bereichen Ihres Lebens sind Sie aufgerufen, einen mystischen, kreativen oder helfenden Weg zu gehen, sonst erfahren Sie diese Energie als schwächend und verwirrend. Da Neptun auf 'Außerweltliches' zielt, kann er im konkreten Leben als Rückzugstendenz, Weltfremdheit, Suchtneigung, Täuschung oder Tarnung, Illusion oder Lüge in Erscheinung treten. Er bietet aber auch die Chance zu echter Nächstenliebe, Spiritualität und Intuition.*

### Traum und Wahrheit in der Begegnung

\*

*Ihre Möglichkeiten, Sensibilität für verborgene Wahrheiten zu entwickeln, oder aber Bereiche, die einen 'blinden Fleck' für Sie darstellen, wo Ihnen jegliche Orientierung oder Kontur fehlt, sind umrissen mit den Themen des 7. Hauses: Kontaktfähigkeit; Begegnung; das Gegenüber; offene Gegner; die instinktive Eigenart des Anderen; gemeinsame Durchsetzung; persönliches Umfeld; das eigene Denken, Erwartungshaltungen, Gerechtigkeitssinn; Ausgleich, Harmonie.*

Ihre Denkweise orientiert sich zunächst am Wunsch, in jeder Situation Ausgewogenheit und Gerechtigkeit herzustellen. Mit unausgeglichene Menschen können Sie schlecht umgehen. - Stärker als von trockenen Tatsachen sind Ihre persönlichen Beziehungen geprägt vom Wunschdenken, d.h. vielem, was (noch) nicht greifbar ist. Weil das, was Sie sich von der Umwelt erwarten, zumindest teilweise von Ihrem sonstigen Denken losgelöst ist, kann man Sie auch nie völlig zufriedenstellen. Manche der vorhergehenden Charakterisierungen gingen deshalb wahrscheinlich ins Leere. Ihr Partnerbild ist alles andere als eindeutig. Erst wenn es Ihnen gelingt, etwas realistischer in die Welt zu blicken, Dinge ehrlich und ohne Beschönigung beim Namen zu nennen, wird die Umwelt auch ehrlich mit Ihnen sein und Sie bei der Verwirklichung mancher Vision unterstützen.

Was Ihnen erstrebenswert erscheint, läßt sich viel schwieriger mit der nüchternen Realität in Einklang bringen, als bei anderen Menschen. Selbst optimale Beziehungen und Lebensbedin-

gungen stellen letztlich nur ein trübes Abziehbild Ihrer Traumfrau oder generell Ihres innewohnenden Ideals von perfekter Harmonie, Ästhetik und gegenseitigem Verstehen dar. Eigentlich müßten Sie mit dem Vorhandenen zutiefst unzufrieden sein und nach Höherem streben. Gerade die Einsicht, daß solche Sehnsüchte in dieser materiellen und physischen Welt nie völlig gestillt werden können, macht bestimmte Menschen besonders kreativ und lebensbejahend: Sie richten ihre Aufmerksamkeit auf die Kunst, die ja eine Überhöhung der Wirklichkeit darstellt, oder entwickeln eine Religiosität, welche in jeder Kreatur das Göttliche sieht und bemüht ist, Not zu lindern ohne Ansehen der Person.

Im ungünstigen Fall nimmt jedoch auch allzu leicht eine grenzenlose Enttäuschung überhand, weil die Welt nun einmal so ist, wie sie ist. Sie arrangieren sich - äußerlich - mit Ihrer Lebenssituation und verdrängen ihre Wünsche aus dem Bewußtsein, um sich nicht permanent unausgefüllt fühlen zu müssen. Damit steigt dann jedoch in der Regel die Neigung, sich das Irreale und Realitätsferne aus der Umwelt 'hereinzuziehen', entweder in Form einer erhöhten Anfälligkeit für Drogen, Heilsversprechungen und Blendereien oder auch indem man lieber vergeblich eine scheinbar ideale, aber unerreichbare Frau liebt, als sich für jemanden zu entscheiden, der tatsächlich fähig und bereit ist, mit einem das Leben zu verbringen. Die Leidensbereitschaft kann sogar gipfeln in einer Tendenz zu verheirateten oder auch suchtkranken Partnerinnen, bei denen man immer auf eine bessere Zukunft hofft, bis die Scheidung ausgesprochen oder die Sucht überwunden ist. Wenn dies jedoch wirklich einträte, gäbe es nichts mehr zu erträumen. Auch Erotik verbindet sich mit dem Feinsinnigen, Entrückten und oft empfindet man konkrete Körperlichkeit und erdige Triebhaftigkeit fast als Entweihung einer idealen Liebesbeziehung, so daß man diese nur getrennt davon heimlich genießen kann. Alles wovon Sie sich persönliches Glück und menschliche Nähe versprechen ist von Ihrer Neigung geprägt, Traum und Wirklichkeit, Unerreichbares und Naheliegendes zu vermischen.

Um 'wunschlos glücklich' werden zu können, sollten Sie zunächst Ihre persönlichen Vorlieben wahrnehmen, um Sie dann in einem weiteren Schritt zu verfeinern und kreativ zu entwickeln. 'Träume nicht dein Leben, sondern lebe deinen Traum' könnte für Menschen wie Sie geschrieben sein. Ein phasenweiser Rückzug vom Klamauk des Alltags, eine Art innerer Dialog, Kunstgenuß oder die Versenkung in ein Wissensgebiet mag Ihnen durchaus helfen, auf meditativem Weg Klarheit über das zu bekommen, was sie wirklich wollen. Obwohl es oft verlockender sein mag, sich in diesem Innenkosmos einzurichten und sich in Wunschträumen zu verlieren, anstatt sich den Rauheiten des Lebens auszusetzen: Sie werden auf dieser Welt noch gebraucht! Wer hohe Ideale hat, sollte sich auch mit seinen besonderen Gaben einbringen. Ihre äußerst sensible Wahrnehmung registriert alle Störungen, Unausgewogenheiten und Mißklänge in einer Situation, und seien Sie noch so subtil. Hieraus kann sich ein tiefes psychologisches Verständnis für andere Menschen entwickeln, welches sich in einem helfenden, sozialen oder künstlerischen Beruf sehr fruchtbringend einsetzen läßt. Um gegenseitige Abhängigkeiten zu vermeiden, sollten Sie jedoch Ihre Offenheit konsequent begrenzen und immer darauf bedacht sein, Ihren individuellen Eigenraum zu wahren.

Stichpunkte: Wahrhaftige und unbegrenzte Begegnungsfähigkeit bzw. die Lähmung der Begegnungsfähigkeit als Schutz; Das grenzenlose oder auch abgehobene bis weltfremde Denken: hinter die Dinge schauen, die Wahrheit hinter der äußeren Form erkennen bzw. vor lauter Idealismus die lästige Realität aus den Augen verlieren, orientierungslos werden; Angst vor allem Verbindlichen und Endgültigen; Instinktunsicherheit bei der Partnerwahl; (Unbewußte!) Vermeidung stabiler Partnerschaften: der Partner ist bereits gebunden oder räumlich

getrennt; Beziehungen zu kulturell oder sozial stark anders geprägten Partnern sowie zu psychisch labilen Partnern; Idealisierung des Gegenübers;

Tip: Erst wenn man gelernt hat, mit den oft lästigen Aspekten der Alltagsrealität angemessen umzugehen, wandelt sich die Gefahr des beschönigenden Selbstbetrugs in die Chance, 'scheuklappenfrei' in die Welt zu blicken.

## **Ziel: Der gemeinsame Traum**

\*

*Ihr Neptun 'herrscht' im 12. Haus mit, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Fische geprägt.*

Ihre schon beschriebene Feinsinnigkeit, Spiritualität oder Unklarheit im Denken und bei persönlichen Kontakten dient letztendlich der Selbstdarstellung in der Gesellschaft bzw. der Darstellung der Wahrheit. Dabei spielt der Zeitgeist eine wichtige Rolle.

*Möglicherweise entziehen sich die hier beschriebenen Zusammenhänge weitgehend ihrem Bewußtsein und aktiven Zugriff. Sie zeigen sich meist auf eine eher verborgene und nicht alltägliche Art. Hier gilt es, dem Diesseitigen wie auch dem Jenseitigen, nicht Begreifbaren und der Traumwelt Ihre Berechtigung zuzuerkennen, ohne beides auf ungute Weise zu vermischen.*

Wie schon eingangs dargelegt, sind Sie in Hinblick auf Kontakte zu anderen Menschen zwar etwas orientierungslos, aber auch von einer tiefen Sehnsucht und Heilserwartung getrieben. Was könnte diese Sehnsucht noch beinhalten? Ein wichtiges Element Ihres Vorstellungsvermögens und auch Begegnungspotentials kann in positiver Hinsicht als unbegrenzt, oder aber als undefiniert und wenig konkret bezeichnet werden. Sie haben die Chance, über persönliche Kontakte, die Art wie Sie Ihre Umwelt betrachten und zu Ihr Bezug nehmen, eine Wirklichkeit kennenzulernen, die jenseits des Alltäglichen und rational Erfassbaren liegt. Beziehungen können für Sie im günstigen Fall ein Spiegel sein, der Ihnen zu wahrer Selbsterkenntnis und einem Zugang zu Ihrem eigentlichen Lebenssinn verhilft. Sie befinden sich hier jedoch auf einer Gratwanderung zwischen Schein und Sein, zwischen wirklicher Erleuchtung und Illusion. In Ihren zutiefst romantischen Vorstellungen von einer Liebesbeziehung oder persönlichen Freundschaft neigen Sie nämlich dazu, das Unerreichbare zu idealisieren. Das reale menschliche Gegenüber kann solch hohe Erwartungen natürlich kaum erfüllen und muß deshalb mit Ihrer insgeheimen Enttäuschung leben oder bis zu einem gewissen Grad als Projektionsfläche Ihrer Träume dienen. Besonders viel Raum für Sehnsüchte bieten Beziehungen, die nicht oder nur mit Einschränkungen konkret lebbar sind, etwa weil die Partnerin räumlich entfernt, anderweitig gebunden, kulturell andersartig, in irgendeiner Hinsicht labil oder in ihrer Lebenskraft geschwächt ist.

Sie verbinden mit Liebe etwas Spirituelles, Allumfassendes, und gerade weil Hingabe für Sie ein völliges Sich-Verlieren bedeuten kann, fürchten Sie sich unbewußt davor, sich auf greifbare, reale und 'starke' Partnerinnen ganz einzulassen. Für Beziehungsstrukturen wie Jünger-Guru, Fan-Popstar, Realist-Traumtänzer, Retter-Hilfebedürftiger sind Sie deshalb besonders empfänglich. Sie stehen vor der Herausforderung, einem gesunden Maß an Realismus und Gespür für ganz 'irdische' Bedürfnisse in der Partnerschaft Raum zu geben, auch wenn dies zunächst eine Ernüchterung darstellen mag. Die für Sie ideale - und auch lebbar - Beziehung



bietet ein gewisses Maß an wirklicher Nähe, ein ausgewogenes Verhältnis von Geben und Nehmen und weist über das Alltägliche hinaus. Solche gemeinsamen Zukunftsvisionen könnten z.B. in humanitärem Engagement, auf spirituell-religiösem Gebiet oder auch in der Öffentlichkeit und den Medien liegen.

## MACHT, KONTROLLMECHANISMEN, REGENERATION: PLUTO



*Pluto symbolisiert Urkräfte, die sich als verdichtete Erfahrung von Generationen im Erbgut wiederfinden und uns zu extremem Energieeinsatz für das Überleben der Sippe oder unsere Ideale befähigen. Er fordert äußerste Konsequenz und Perfektion und, wenn unsere Prinzipien dies verlangen, auch die Opferung unserer subjektiven Bedürfnisse. In den plutobetonten Teilen unserer Persönlichkeit spielen eigene oder fremdauferlegte Vorstellungen, Ideologien, Zwänge und Rituale die Hauptrolle. Viele Menschen erleben die Intensität und fast magische Macht dieser Persönlichkeitsanteile mit Angst oder Schuldgefühlen. Hier sind wir aber auch zu Höchstleistungen fähig, haben eine charismatische Anziehungskraft und können notwendige Umwandlungsprozesse vorantreiben.*

### **Leitbildhaftes Handeln Oder: Der Zwang, zu siegen**

\*

*Wo Sie festgelegt, zwanghaft oder machtorientiert sind bzw. unter der Macht anderer zu leiden haben, aber auch durch tiefgehende Umwandlungen Heilung erfahren, konzentriert sich auf den Themenbereich des 5. Hauses: sich ausleben wollen; spontan und selbständig handeln; Gefühle zum Ausdruck bringen; Vergnügen; Freizeit; Spaß; Sexualität; der Vater; Kinder; die Individualität des Partners in der Gesellschaft.*

Bei der bisherigen Beschreibung Ihres Vaterbildes und damit auch Ihres eigenen aktiven Selbstausspruchs (gefühlbetont und 'volkstümlich' - kämpferisch - strukturiert und regelorientiert) wurden Sie zudem als 'leidenschaftlich und fast zwanghaft konsequent' bezeichnet. Wo für viele Menschen der Spaß beginnt, hört er für Sie erst einmal auf. Was Sie anpacken, soll nicht nur gelingen, es muß! Sie sind auch enorm motiviert, etwas aus sich zu machen, denn andernfalls fühlen Sie sich als Versager und können Ihren Mitmenschen den Erfolg nicht recht gönnen. Es ist allemal besser, mit Bestimmtheit für seine persönlichen Ziele einzutreten und es sich zu beweisen, als zum Spielball der Machtgelüste anderer zu werden. Sie sind also in besonderem Maße gezwungen, die volle Verantwortung für Ihr Handeln zu übernehmen, und zwar nicht nur, wenn das Leben sich von seiner Sonnenseite zeigt. Versuchen Sie, den Mittelweg zwischen Selbstüberhöhung und einer destruktiven Untertanenrolle zu finden. Beide Rollen machen Sie nämlich zu einer funktionierenden Schablone und beschneiden Sie in Ihrem Recht, ein Mensch aus Fleisch und Blut zu sein, der sich auch Fehler erlauben und einmal aus der Reihe tanzen darf. Je mehr Sie sich das zugestehen, desto großzügiger können

Sie auch andere unterstützen, nicht aus Pflichtgefühl, sondern weil es zutiefst erfüllend ist, einer höheren Sache zu dienen.

Für das, was Sie als richtig erkannt haben oder was Ihre Leidenschaft entfesseln konnte, sind Sie bereit, alles einzusetzen. Dingen, die Sie für falsch halten, können Sie hingegen wenig Verständnis entgegenbringen. Ihr Handeln unterliegt Leitlinien, die keinen Kompromiß zulassen und absolute Perfektion verlangen - Entweder ganz oder gar nicht! Was Sie versprechen, versuchen Sie in aller Regel auch einzuhalten, selbst wenn hierzu besondere Schwierigkeiten in Kauf genommen werden müssen. Einerseits bewundert man Sie für Ihre Konsequenz, andererseits fürchtet man vielleicht Ihre Unnachgiebigkeit. Nur selten ist es möglich, Sie von einer anderen Meinung zu überzeugen oder Sie dazu zu bewegen, daß Sie Ihre Pläne ändern. Sie können von einer Idee oder einem Idol, dessen Wesenszüge für Sie Leitbildcharakter haben, regelrecht besessen sein. Andererseits besitzen Sie, ob Ihnen dies nun bewußt ist oder nicht, erhebliche Macht und sind sehr darauf bedacht, sich selbst und Ihre Umgebung unter Kontrolle zu haben. Hiermit ist keinerlei Werturteil verbunden. Sie sollten sich nur darüber klarwerden, wie Sie mit der extremen Intensität und Energie Ihres Wesens umgehen, damit Sie weder zum fundamentalistischen Tyrannen noch zum devoten Sklaven Ihrer eigenen Zwänge werden. Je besser Sie lernen, mit Macht souverän und verantwortungsvoll umzugehen, desto mehr erübrigen sich manipulative 'Machtspielchen', mit denen Sie sich vergewissern, ob Sie noch der Chef sind bzw. ob man noch loyal zu Ihnen steht. Als Idealist und Überzeugungstäter sind Sie innerlich bereit, große Opfer für Ihre Ziele zu bringen und der Allgemeinheit zu dienen, aber Sie sollten darüber nicht Ihre Lebensfreude opfern. Um eine allzu einseitige Persönlichkeitsentwicklung zu vermeiden, ist es für Sie besonders wichtig, sich eine angemessene häusliche Situation zu schaffen, in der Sie sich geborgen fühlen und erholen können. Nehmen Sie Ihre eigenen Gefühle ernst und schieben Sie sie keinesfalls als Zeichen von Schwäche beiseite. Zum Abbau von innerem Druck können Entspannungsübungen, entweder als Sport oder in meditativer Form, Ihnen eine wertvolle Hilfe sein.

Stichpunkte: Leitbildorientiertes Verhalten, Handeln nach Plan, Führungsqualitäten; Seine Energien konzentriert auf ein Ziel richten, Ehrgeiz; Seine Prinzipien uneingeschränkt verwirklichen wollen; Fähigkeit zu intensivem Gefühlsausdruck, jedoch starke emotionale Kontrolle, die die Spontaneität beeinträchtigt; Starke Betonung bzw. Hemmung der Sexualität; Eventuell dogmatischer Vater, der den seelischen Freiraum des Kindes beschnitt und/oder mit massiven Angstfaktoren und Schuldgefühlen operierte; in extremen Fällen Mißbrauch durch den Vater;

Tip: Ihnen steht ein ungeheures Energiereservoir im Gefühlsausdruck zur Verfügung. Lernen Sie, die Heftigkeit seiner Gemütsbewegungen in kreatives Handeln umzusetzen, anstatt sie zu unterdrücken.

## **Ziel: Handeln aus der Kraft einer Idee heraus**

\*

*Ihr Pluto 'herrscht' im 8. Haus, d.h. dieses Haus ist vom Zeichen Skorpion geprägt.*

Ihre schon beschriebene Leidenschaftlichkeit oder Perfektion im Handeln dient letztendlich Ihrer Bindungs- und Vorstellungsfähigkeit. Es geht also darum, sich einzubinden, Prinzipien zu entwickeln und Ideen zu konkretisieren. Ihre persönliche Bindungsfähigkeit orientiert sich

am Wunsch, Ihre Idealvorstellungen in Reinform verwirklicht zu sehen. Sie fühlen sich Menschen verpflichtet, die einem klaren Konzept folgen, und können mit abweichenden Eigenschaften schlecht umgehen. Ähnliches gilt für Ihre Lebensideologie, die vor allem schlüssig sein soll.

*Das vorstellungsfixierte, kompromißlose Thema 'Pluto' zeigt Ihnen, wo Sie konsequente Prinzipien entwickeln sollten und zu einer Art Leitbild für andere werden können. Hier liegt ein Machtpotential, welches Sie aktiv und verantwortungsvoll ausfüllen müssen, um nicht übermäßigen Zwängen von außen ausgesetzt zu sein. Behalten Sie jedoch dabei im Hinterkopf, daß selbst perfektste Ideale letztlich blutleere Gedankengebilde bleiben und Lebendigkeit geradezu verhindern können.*

Im ersten Teil des Kapitels konnten Sie lesen, daß Sie vor allem dann Stärke und Machtbewußtsein entwickeln müssen, wenn Sie eigene Projekte in Konkurrenz zu anderen in die Tat umsetzen. Was können Sie erreichen, indem Sie dieser Herausforderung ins Auge blicken? Ihr Verhalten wird an strengen perfektionistischen Standards gemessen, welche wenig Zwischentöne zulassen hinsichtlich 'richtig' oder 'falsch', Erfolg oder Mißerfolg, Gut oder Böse. Dieses Schwarz-Weiß-Raster erfaßt viele Ihrer Lebensäußerungen, sei es nun die Sexualität, den Drang, aus sich herauszugehen und Gefühle auszudrücken, Ihr Verhältnis zur Leistung, zur Freizeit und zu eventuellen Kindern. Wann immer es darum geht, aus eigenem Antrieb etwas zu tun, erfahren Ihre Handlungsmöglichkeiten zwar eine gewisse Beschneidung, aber auch eine Kanalisierung und Konzentration: Sie verfolgen Aktivitäten entweder mit großer Leidenschaft oder gar nicht! Im Urteil Ihrer Mitmenschen reichen die diesbezüglichen Meinungen dann wahrscheinlich von 'bewundernswert konsequent' bis 'einseitig und stur'. Was Sie im negativen Sinne dogmatisch oder zwanghaft macht, verleiht Ihnen andererseits die Fähigkeit, Dinge zielstrebig, konsequent und mit einer enormen Durchschlagskraft voranzutreiben, ohne sich zu verzetteln. Sie sind in der Lage, Ihre Energie so extrem zu bündeln bzw. sich so stark zu disziplinieren, daß Sie punktuell schier Übermenschliches leisten können. Weil Sie jedoch - mit einem bestimmten Ziel vor Augen - nicht mehr nach links und rechts schauen, merken Sie selber gar nicht, wie dabei im Extremfall Ihre ganze Lebendigkeit und der Spaß auf der Strecke bleibt.

Vorstellungsinhalte und Prinzipien spiegeln sich also in Ihrem Handeln. Was Sie aktiv zum Ausdruck bringen, könnte z.B. stark orientiert sein an Familientraditionen, an Ihren persönlichen Vorbildern und Idolen oder aber Ideologien im Sinne von Glaubensinhalten, welche Sie für unumstößlich halten. Auch für eine Ehe oder enge Freundschaft sind Sie bereit, fast alles zu tun. Was Sie hier antreibt, ist letztlich die Kraft einer Idee. Möglicherweise liegt deshalb in Ihrem Verhalten oder in Ihrer Ausstrahlung etwas Leitbildhaftes, das sich exakt in die unbeeußten Vorstellungsmuster anderer Menschen einklinkt und eine erotische Anziehungskraft oder charismatische Überzeugungskraft begründet. Das Thema Macht und die schon erwähnte Logik des Entweder-Oder gehören zu denjenigen Aspekten Ihrer Persönlichkeit, derer Sie sich unbedingt bewußt werden sollten: Auf der passiven Ebene laufen Sie immer Gefahr, Ihr Handeln zu sehr an inneren und äußeren Zwängen auszurichten und so Ihre spontane Lebensfreude durch Schuldgefühle oder überzogenen Perfektionismus einzuschränken. Wenn Sie hingegen aktiv Macht ausüben, eine irgendwie geartete Führungsfunktion übernehmen, wozu Sie Ihr Horoskop ja in gewisser Hinsicht auffordert, liegt die Herausforderung darin, dies in verantwortungsvoller und konstruktiver Weise zu tun. Ihre Handlungen verweisen immer auf

das zugrunde liegende Moralsystem und sind geeignet, Ihre persönliche Glaubwürdigkeit und Integrität entweder zu untermauern oder zu untergraben.

Eine seltene Entsprechung zum Schluß: Ein Leben auf Pump oder die Spekulation mit fremdem Geld könnte zu Ihren besonderen Fähigkeiten gehören. Damit Ihnen diese Begabung nicht zum Verhängnis wird, sollten Sie hier niemals leichtfertig sein.

## HAUPT-ENTWICKLUNGSLINIEN

Um nach so viel detaillierter Information das Augenmerk auf Wesentliches zu konzentrieren, sollen nun noch einmal bestimmte Schwerpunktthemen beleuchtet werden. Nach einem speziellen Gewichtsverfahren von Konstellationen, welches auch einige bisher nicht behandelte Aspekte berücksichtigt, erscheint uns abschließend besonders erwähnenswert:

- Sonne/Mars - Sonne/Pluto .

### **Von übersteigertem Aktivismus hin zu einer zupackenden Souveränität**

\*

*Sonne/Mars als dominante Konstellation*

Schwäche zu zeigen gehörte für Ihren Vater nicht gerade zu den erwünschten Verhaltensweisen. Die Fähigkeit, sich im Leben durchzuboxen und um schnelle Lösungen nicht verlegen zu sein, wurde schon früh anhand von Konkurrenzsituationen 'trainiert'. Dies fanden Sie nicht nur positiv und hätten sich vielleicht manchmal mehr Geduld und Unterstützung gewünscht. Deshalb identifizieren Sie sich teilweise mit solchen 'Macher'-Qualitäten, lehnen sie aber auch ab. Wenn das Eine überwiegt, ist Durchsetzung und Rechthaben für Sie ein zentrales Lebensmotiv und Sie fackeln nicht lange, wenn Sie etwas wollen. Im umgekehrten (und komplizierteren) Fall geben Sie sich sehr kultiviert, verabscheuen jeglichen Ausdruck von Zorn, büßen dann aber einen Teil Ihrer Lebendigkeit ein, während doch in Ihnen heftige Emotionen und Gewaltphantasien brodeln.

Wohin mit der vielen Energie? Sie haben reichlich Abwehrstrategien zur Verfügung, um einer unangenehmen Konfrontation mit Wahrheiten und mit sich selbst aus dem Weg zu gehen. Aber genau diese Fähigkeit, sich objektiv zu hinterfragen und ein gewisses Fingerspitzengefühl entscheidet darüber, ob Sie sich ein Bein stellen, oder Ihre Erfolge von Dauer sein werden. Seien Sie ein gesunder, aber fairer Egoist. Das spornt Sie selber und andere zu Höchstleistungen an.

### **Vom festgefahrenen Absolutismus zur vollen Konzentration auf das Ziel**

\*

*Sonne/Pluto als dominante Konstellation*

Die Grunderfahrung, daß Anerkennung immer an Bedingungen geknüpft ist, an die perfektionistischen Erwartungen nämlich, die dem Lebenskonzept Ihres Vaters entsprachen, bzw. an die peinliche Vermeidung dessen, was tabu war oder als ablehnungswürdig gestempelt wurde. Der Druck, sich Liebe zu 'erarbeiten', trieb Sie an, nicht so sehr danach zu fragen, was Sie denn tun möchten, sondern was Sie tun müssen, um den gestellten Anforderungen gerecht zu

werden. Das Motiv für dieses Zurechtstutzen ohne Rücksicht auf Ihre persönlichen Neigungen kann allein aufgrund des astrologischen Tatbestandes nicht pauschal als böse bezeichnet werden. Oft stand der betreffende Elternteil selbst unter erheblichem Druck und verfügte aus seiner Sicht über wenig Alternativen. Im positiven Fall könnte er sogar wirklich ein Vorbild an Konsequenz und Gewissenhaftigkeit gewesen sein. Dies alles ist um so undurchschaubarer, weil die versteckten Drohungen vielleicht positiv verpackt wurden, z.B. nach dem Motto: 'Meinem Sohn sollen alle Möglichkeiten offen stehen, damit er es einmal besser hat als ich (aber wehe, er dankt es mir nicht!)'. Wenn man alles mobilisiert, um 'das Richtige zu tun' und sich keine Schwäche zuschulden kommen zu lassen, bleiben oft gerade die Unvollkommenheiten auf der Strecke, welche das Leben bunter machen.

Trotz des verständlichen Bedürfnisses, Ihr Leben im Griff haben zu wollen, sollten Sie versuchen, Veränderungen nicht nur als Störfaktoren im System anzusehen. Zwischen dem Wunsch, Verantwortung zu übernehmen, anspruchsvolle Dinge einfach gut zu machen, und einem Sich-in-Vorstellungen-Verrennen liegt nur eine feine Trennlinie. Wenn Sie diese Gratwanderung meistern, sind Sie zu außerordentlichen Leistungen und Führungsfunktionen fähig. Überall, wo in Politik, Wirtschaft und Technik Schemata entworfen, Abläufe im voraus prinzipiell durchdacht werden müssen oder eine besondere Zuverlässigkeit erforderlich ist, sind Sie am richtigen Platz. Macht bzw. Charisma kann jedoch immer nur auf zweierlei Art eingesetzt werden: Destruktiv oder vorbildlich. Folgen Sie Ihrem tiefen Verantwortungsgefühl, dem Anliegen, einer höheren Sache zu dienen und sich den Menschen als nützlich zu erweisen.

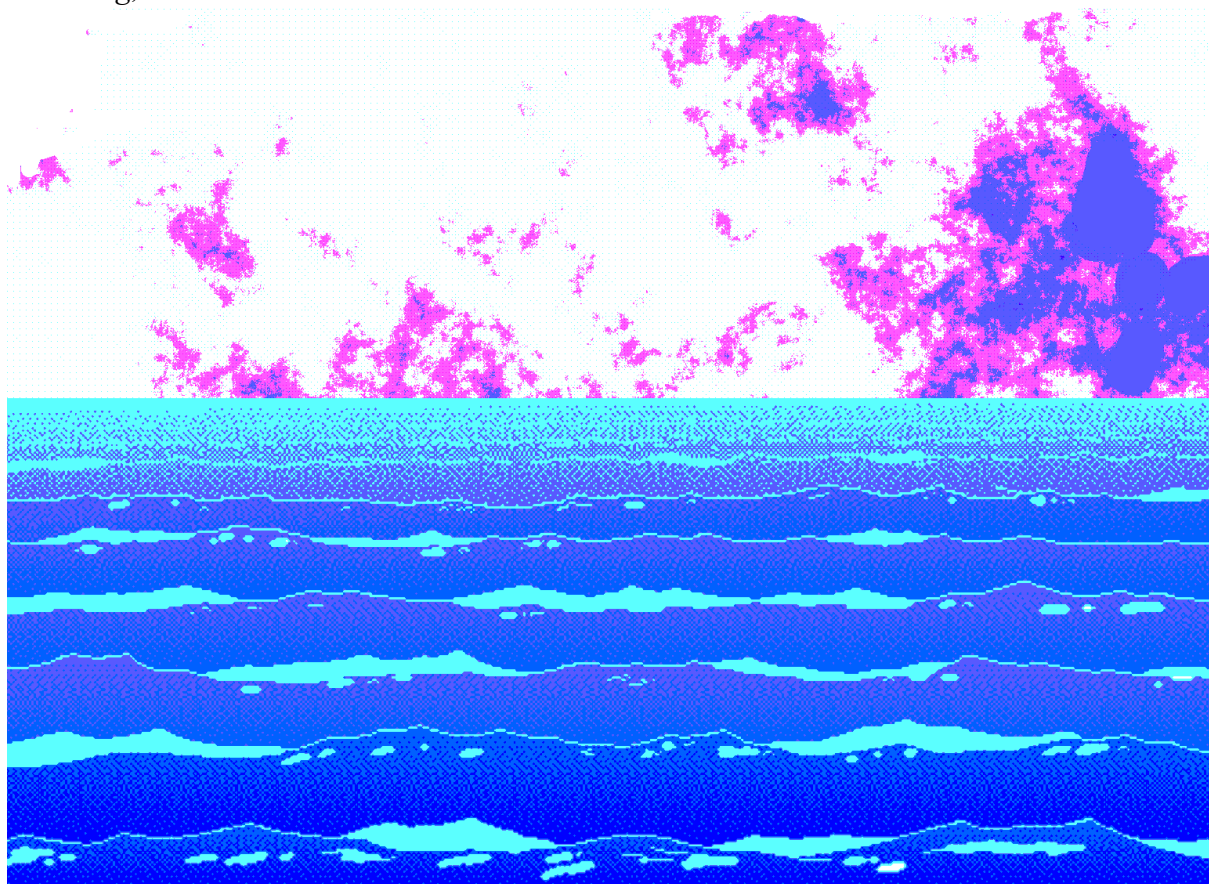
## AUSBLICK

Sie haben ein gutes Stück Lesearbeit hinter sich gebracht, und wir würden uns natürlich freuen, wenn das Vorschuß-Vertrauen, welches Sie uns mit dem Erwerb dieser Deutung entgegenbrachten, gerechtfertigt war. Jetzt überkommt Sie womöglich erst einmal das Gefühl, noch weniger zu wissen, wer Joschka Fischer ist, einfach, weil manche Ihrer bisherigen Einschätzungen in Frage gestellt wurden. Wir maßen uns nicht an, alles besser zu wissen als Sie selbst. Die gegebenen Beschreibungen und Ratschläge beruhen lediglich auf Erfahrungswerten. Kein verantwortungsvoller Arzt würde Medikamente verordnen, ohne den Patienten eingehend untersucht zu haben und seine konkrete Situation einzubeziehen. Trotzdem konnten wir Ihnen mit dieser astrologischen Ferndiagnose hoffentlich mehr vermitteln, als nur eine Sammlung allgemeiner Lebensweisheiten.

Sackgassen werden leichter als solche erkannt, indem Sie mit Hilfe Ihrer persönlichen kosmischen Landkarte Ihren jetzigen Standort bestimmen. Wo Sie hin wollen, entscheiden Sie zu einem erheblichen Teil selbst. Ihr gesunder Menschenverstand verfügt aber nun noch über eine weitere Informationsquelle, um gangbare und vielleicht sogar direktere Wege herauszufinden. Schon vor Jahrtausenden benutzten Seefahrer die Sterne als Orientierungsmittel. Dazu möchten wir auch Sie ermuntern und wünschen Ihnen eine gute Reise!

*Nürnberg, den 20.09.2000*

*Michael Roscher und Werner Völkel*







=====MOND=====

Mond als Herrscher von 4 in 2: Mond /Venus  
Mond... 2.Haus:..... Mond /Venus2  
Mond Stier: Mond /Venus2

QUADRAT..... Mond /Mars  
(Aspekt zwisch. Herrscher von 1 und 4 = Mond /Mars)

SPIEGELPUNKT (Uranus/Spitze4)..... Mond /Uranus

26.3 Grad Krebs (Spitze5=Sonne) Mond /Pluto  
(Aspekt zwisch. Herrscher von 4 und 8 = Mond /Pluto)

=====MERKUR=====

Sonne als Herrscher von 6 in 1: Merkur /Mars

Merkur /MC QUADRAT.....= Merkur /Saturn

Uranus 3.Haus:..... Merkur3/Uranus

Uranus als Herrscher von 12 in 3: Merkur /Neptun

Merkur als Herrscher von 3 in 12: Merkur /Neptun

Merkur als Mitherrscher von 6 in 12: Merkur /Neptun

Merkur 12.Haus:.....Merkur /Neptun

=====VENUS=====

Venus als Herrscher von 7 in 2: Venus /Venus

Venus als Herrscher von 2 in 2: Venus /Venus

Venus...2.Haus:..... Venus /Venus2

Neptun als Mitherrscher von 12 in 7: Venus /Neptun

Neptun 7.Haus:..... Venus7 /Neptun

```

=====MARS=====
Aszendent Widder: Mars /Mars
-----
KONJUNKTION..... Mars /Saturn
(Aspekt zwisch. Herrscher von 1 und 10 = Mars /Saturn)
-----
(Aspekt zwisch. Herrscher von 1 und 11 = Mars /Uranus)
-----
=====JUPITER=====
Jupiter als Herrscher von 9 in 9: Jupiter/Jupiter
Jupiter 9.Haus:..... Jupiter/Jupiter
-----
Jupiter als Mitherrscher/alt von 12 in 9: Jupiter/Neptun
-----
=====SATURN=====
MC Steinbock: Saturn /Saturn
-----
SPIEGELPUNKT (Uranus /MC) .....Saturn /Uranus
23.5 Grad Stier (Mond) Saturn /Uranus
-----
KONJUNKTION..... Saturn /Pluto
26.3 Grad Steinbock (Spitzell=Uranus) Saturn /Pluto
(Aspekt zwisch. Herrscher von 8 und 10 = Saturn /Pluto)
=====URANUS=====
-----
(Aspekt zwisch. Herrscher von 8 und 11 = Uranus /Pluto)
=====NEPTUN=====
-----
Neptun /Spitze 8 HALBQUADRAT..... = Neptun /Pluto
=====PLUTO=====

```